



www.lopautal-nachrichten.de

LOPAUTAL NACHRICHTEN

Kommunales Mitteilungsblatt der Samtgemeinde Amelinghausen



01.08.2025

Freundinnen-Tag

**AUGUST
2025**

51. Jahrgang

Nr. 07

Der Bispinger Heide-Express

Steigen Sie ein und erleben Sie die Nostalgie der 1950er Jahre hautnah

Seite 7

Ziele für nachhaltige Entwicklung

Was sind die 17 Ziele der Nachhaltigkeit

Seite 22

Heideblütenfest Amelinghausen

Das Festwochenprogramm im Überblick

Seite 32



avacon

Jetzt im **Avacon
DialogCenter**

Auf dem Weg in die Energiewelt von morgen

Wir begleiten Sie.

Mit intelligenter Infrastruktur und innovativen Energielösungen.

Mit starken Voraussetzungen und frischem Vorandenken.

Mit den richtigen Antworten auf die Herausforderungen unserer Zukunft.

Für Sie, für die Region, für uns alle.

Zukunft beginnt zusammen

Avacon DialogCenter

Kuhstraße 5

21335 Lüneburg

Tel.: 04131 2237096

avacon.de/lueneburg





Unser Titelbild © Getty Images by unsplash.com

LIEBE LESERINNEN UND LESER, LIEBE SAMTGEMEINDE AMELINGHAUSEN!

So mitten im Sommer fühlt es sich irgendwie gar nicht danach an. Die Sonne zeigt sich nur zögerlich und Wolken schützen sich nur allzu gern über unseren Köpfen aus. Aber – das soll uns nicht davon abhalten, wiedereinmal ein grandioses Heideblütenfest zu feiern. Selbstverständlich steht diese Ausgabe ganz unter dem Zeichen der Festwoche. Auf den Seiten 32 und 33 sehen Sie das Festwochenprogramm im Überblick. Wie immer startet es am Samstag mit „Der See brennt“.

Bei dem Stichwort „Sommer“ denken die meisten Menschen natürlich auch an Badengehen und Eis. Ersteres ist in diesem Jahr in unserem Waldbad leider nicht möglich. Aber das Warten lohnt sich. Langsam kann man erkennen, was dort entsteht. Die Bauarbeiten verlaufen bisher voll im Zeitplan. Freuen wir uns also auf die nächste Waldbadsaison. Bis dahin machen wir halt mal etwas anderes. Wie wäre es mit einem Ortsrundgang zur Geschichte von Amelinghausen? Die Rundgänge sind so konzipiert, dass auch Kinder daran Spaß haben werden. Lesen Sie dazu den Beitrag auf Seite 29.

Wer es sportlicher mag, der schwingt sich auf's Rad und erkundet das neue Radwegenetz in der Samtgemeinde. Mit dem Heide-Shuttle können Sie Ihren Erkundungsradius noch erweitern. Den Sommer nachhaltig genießen – ganz im Sinne der Agenda 2030 mit ihren 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung. Diese wurde am 25. September 2015 von 193 Staats- und Regierungschefs auf dem Gipfeltreffen der Vereinten Nationen in New York verabschiedet. Was das bedeutet und was hinter diesen Zielen steckt, lesen Sie auf Seite 22. Die Agenda gibt für Deutschland und damit auch für die Samtgemeinde Ziele zur Nachhaltigkeit vor. Und jeder, wirklich jeder, kann dazu beitragen, diesem Ziel ein Stück näher zu kommen. Was mich wieder zu der Frage bringt: „Warum soll ein kleiner Zug, der die ländliche Region anbinden soll, in einem Dorf nicht halten, obwohl es doch einen Bahnhof gibt?“

In einem Buch, das ich gerade lese, gibt es dazu eine ganz passende Passage: Du hast eine Frage? Dann hast du jetzt eine Aufgabe. Mach dich auf die Suche nach der Antwort!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen
einen spannenden Sommer.
Sabine Butenhoff

UND EIN TEILGEBIET IN
AMELINGHAUSEN
(RÖTHENWEG/ROTE BÜNTE)

VERTEILER GESUCHT!

für das Verteilergebiet:

**EHLBECK
OLDENDORF
WOHLENBÜTTEL**

Tel.: 04131 - 247 21 05

E-Mail: redaktion@lopautal-nachrichten.de



INHALT

– Auszug –

Aus dem Rathaus

Der Samtgemeindebürgermeister-Monat	5
Was gibt es Neues vom Migrationsbüro	6
Antragstellung Jugendzuschüsse: Wichtiger Hinweis!	6
Bahnromantik pur:	
Der Bispinger Heide-Express rollt wieder	7
Neue Verstärkung im Rathaus Amelinghausen	7
>> Fietes Dorfarchiv Sonntag, der 11. September 1960 –	
Ein Hauch von Hollywood in Amelinghausen/Sottorf	8
Neues Reetdach für die Schutzhütte	
in der Oldendorfer Totenstatt	9
Neues Radroutennetz für	
die Samtgemeinde Amelinghausen	10
Umbau Waldbad Amelinghausen auf gutem Weg	11
Gemeindefeuerwehrtag zum Jubiläum in Oldendorf/L.	12

Sport

KAI KANN'S	15
Ehrung verdienter Vorstandsmitglieder	16
Langjährige Ballett-Trainerin hört auf	17
MTV Leichtathleten bei den Kreismeisterschaften	18
MTV-Vereinsheim: Umbau	18

Wirtschaft

Klimaschutz daheim	20
Menschlichkeit und Fachlichkeit	21

Natur

Was sind die 17 Ziele der Nachhaltigkeit	22
>> Umwelttipp Küchengeräte entkalken	23
Die Asiatische Hornisse	23

Kinder, Jugend und Soziales

1. Schulflohmarkt von Kindern für Kinder	25
Waldabenteuer mit Frau Hedder	26
Erste Hilfe Kurs für die 4. Klassen	
der Grundschule Amelinghausen	27
Geschichte entdecken	29

Kunst und Kultur

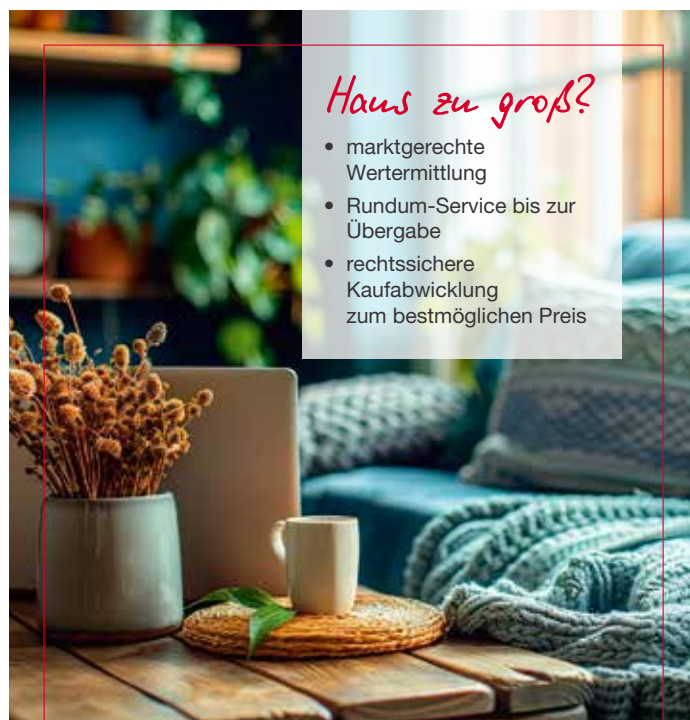
Freitag-Nacht-Konzerte	30
Volksliederblasen auf dem Glockenhof	31
Heideblütenfest-Programm	32
Mein Jahr als 74. Heidekönigin	34
Schön war's!	35

Kirche und Gemeinden

Andacht	36
>> Büchertipps der Hippolit-Bücherei Amelinghausen	37

Sozial und gesellig

Demokratie ist uns nicht „Wurscht“!	38
Eine interessante Führung über unseren Friedhof	39
Hoffest zum 40-jährigen Jubiläum	40
4-Tagesfahrt in den Spreewald	41
Neue Kurse an der VHS REGION Lüneburg	42
>> Rätsel	43



Haus zu groß?

- marktgerechte Wertermittlung
- Rundum-Service bis zur Übergabe
- rechtssichere Kaufabwicklung zum bestmöglichen Preis

Lüneburger Straße 24
21385 Amelinghausen

Tel. 04132 933 719

info@wesslingimmobilien.de
www.wesslingimmobilien.de



REDAKTIONSSCHLUSS



für die kommende Ausgabe
[September 2025]

14.08.2025

Erscheinungstermin: 29.08.2025



Ihr findet uns auf facebook unter:
@LOPAUTAL NACHRICHTEN

IMPRESSUM

Herausgeber/Vergag

BUTENHOFF
Werbeagentur und Verlag
Auf der Hude 87
21339 Lüneburg
Tel. 04131 / 247 21 07 und -08
Fax 04131 / 247 21 09
www.butenhoff-werbeagentur.de

Kontakt zur Redaktion

Tel. 04131-247 21 05
redaktion@lopautal-nachrichten.de

Online

www.lopautal-nachrichten.de

Redaktion und Anzeigenverkauf

Sabine Butenhoff, Patrizia Jaster,

Druck

Strube Druck & Medien GmbH



Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 05. Der Inhalt dieser Ausgabe ist nach bestem Wissen und Kenntnisstand erstellt worden. Wir erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit in den Adressverzeichnissen. Haftung und Gewähr sind ausgeschlossen. Nachdruck und Reproduktion, auch auszugsweise, sind nicht gestattet.

DER SAMTGEMEINDEBÜRGERMEISTER-MONAT

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der August klopft an und damit ist erstens der Hochsommer erreicht und zweitens steht das Heideblütenfest vor der Tür. Wer wird neue Heidekönigin und beerbt Nele Rörup? Wer wird neuer Heidebock und folgt auf Jannik Reimann? Seien Sie in den Tagen vom 16.- 24.08.25 dabei und lassen sich überraschen – ich bin mir sicher: Es wird wieder ganz wunderbar und sicher auch wieder wunderbar heiß.



SGB Christoph Palesch

JULI



Heiß wurde es am 03.07.25 auch in der Lopautalhalle, denn der Samtgemeinderat wollte noch vor der Sommerpause über die weiter zu verfolgenden Windenergievorranggebiete über die sogenannte Gemeindeöffnungsklausel beschließen. Insgesamt wurden neun von den Mitgliedsgemeinden eingebrachte Flächenvorschläge behandelt, von denen letztlich sechs eine Mehrheit erhielten. Grundlage der Entscheidung war ein zuvor mit 18 Ja-Stimmen bei nur einer Gegenstimme beschlossener Kriterienkatalog, der Mindestabstände, naturschutzfachliche Anforderungen und planungsrechtliche Rahmenbedingungen vorgab. Einzige Änderung auf Antrag in der Ratssitzung: Der Abstand zu den touristisch bedeutsamen Heideflächen wurde von 300 m auf 400 m erhöht.

Die Diskussionen im Rat spiegelten die Komplexität der Thematik wider. Unterschiedliche Positionen – von grundsätzlicher Ablehnung über kritische Zustimmung bis zur klaren Befürwortung – fanden Raum. Die Abstimmungen erfolgten teils öffentlich, teils geheim. Die geheime Abstimmung über die einzelnen Flächen in Teil 2 der Beschlussvorlage wurde nach Antrag aus dem Samtgemeinderat mit 11 Ja-Stimmen (von 20 anwesenden Ratsmitgliedern) beschlossen und entsprach damit der in der Geschäftsordnung vorgesehenen Quote von mindestens einem Drittel. Ziel war eine unbeeinflusste Entscheidungsfindung in einem stark öffentlich begleiteten Verfahren.

Ein positives Votum erhielten danach die Flächen „Rehrhof West“, „Ehlbeck Süd“, „Amelinghausen Ost“, der „Lückenschluss Etzen-Ehlbeck Teilfläche West“, „Rehlingen“ und die Erweiterung des Windparks Tellmer. Damit gab der Samtgemeinderat grünes Licht für weitere Planungen auf eine Fläche von rund 518 ha. Aber: Diese Flächen werden aufgrund der zuvor beschlossenen Kriterien voraussichtlich noch beschnitten – manche erfüllen die Voraussetzungen, die im nächsten Verfahrensschritt, dem sogenannten städtebaulichen Vertrag, nachzuweisen sind, vielleicht auch gar nicht. Insgesamt standen in der Samtgemeinde Amelinghausen über die Gemeindeöffnungsklausel zwölf Flächen zur Disposition, von denen nun sechs intensiver verfolgt werden.

Persönlich bin ich froh, dass diese Entscheidung nun getroffen ist. Ich möchte betonen, dass der Prozess über die Gemeinden bis zum Beschluss am 03.07.25 stets transparent war. Die Diskussionen unter den Fraktionen erlebte ich als konstruktiv und lösungsorientiert – auch wenn nicht alle mit der Entscheidung einverstanden sein werden. Ich werde hier weiter über dieses Thema berichten.

Anderes Thema: Ein kleiner Clou ist uns mit einer neuen gebrauchten Drehleiter für die Ortsfeuerwehr Amelinghausen gelungen, die deutlich größer ist als das alte Modell. Hier haben wir uns erfolgreich an einem Versteigerungsverfahren beteiligt und konnten so eine Drehleiter erwerben, die uns feuerwehrtaktisch

enorm weiterbringt. In den kommenden Monaten werden Kameradinnen und Kameraden auf dem neuen Fahrzeug ausgebildet, damit es schnell in den Dienst gestellt werden kann. Das Fahrzeug kostet neu über eine Million Euro, wir zahlten für ein Fahrzeug mit rund 60.000 km Laufleistung nun etwas mehr als ein Zehntel dessen.

Auch eine gute Sache: Der Samtgemeinderat machte am 03.07.25 den Weg frei für eine außerplanmäßige Ausgabe für den Kauf von zwei Verkaufscontainern. In diesen sollen über mehrere Verkaufsautomaten neben regionalen Produkten auch Produkte des täglichen Bedarfs in den Orten Soderstorf und Betzendorf verkauft werden. Insbesondere durch die Geschäftsaufgabe der Bäckerei Karsten in Soderstorf sahen wir die Notwendigkeit, uns mit dem Thema Nahversorgung zu beschäftigen. In den kommenden Wochen wird sich zeigen, ob unsere Idee tatsächlich in die Tat umgesetzt werden kann.

Darüber hinaus wurden im letzten Samtgemeinderat noch zwei Flächennutzungsplanänderungen beschlossen: So kann auf Flächen der Gemeinden Soderstorf und Amelinghausen eine sogenannte Agri-Photovoltaik-Anlage entstehen und das Eventzentrum auf Gut Thansen bekommt die Möglichkeit, sich zu erweitern – zwei gute Maßnahmen!

Weiter wurde der sogenannte Lärmaktionsplan der Samtgemeinde Amelinghausen fortgeschrieben. Dabei wurde der von der Bundesstraße ausgehende Verkehrslärm im Ortskern Amelinghausens untersucht. Ergebnis: Ausschließlich eine Reduzierung der Geschwindigkeit auf 30 km/h würde helfen, die Lärmemissionen zu reduzieren und genau das wollen wir nun bei der Straßenverkehrsbehörde beantragen.

Unsere Baumaßnahmen machen derweil weiter Fortschritte: Das Waldbad nimmt nach und nach Formen an und die Tiefbauarbeiten am Feuerwehrgerätehaus Rehlingen schreiten voran. Auch im Markthus fand die Bauanlaufbesprechung statt, sodass es hier bis zum Erscheinen der Ausgabe auch losgegangen sein sollte. Fast nebenbei wurden noch barrierefrei Bushaltestellen in Etzen und Soderstorf erstellt und das Dach der Schutzhütte in der Oldendorfer Totenstatt neu gedeckt – ich bleibe dabei: Es geht voran!

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde mit mir findet am **Mittwoch, 27. August um 18:00 Uhr in Betzendorf** statt. Der genaue Ort wird noch bekannt gegeben. Kommen Sie gerne mit Fragen, Anregungen und Kritik auf mich zu.

Herzlichst
Ihr Christoph Palesch

WAS GIBT ES NEUES VOM MIGRATIONSBÜRO

Erst einmal vorweg, das Migrationsbüro ist im letzten Monat umgezogen und hat in der Lüneburger Straße 35 Platz gemacht für die Touristeninformation, die ihren Standort Markthaus für umfangreiche Sanierungsarbeiten vorübergehend verlegen musste.

Es werden aber allen MigrantInnen weiterhin Hilfe angeboten, jetzt im Beratungs- und Familienzentrum im Lopautal 14, wo Herr Marlon Müller und Frau Simone Schröder für Fragen und Hilfen zur Verfügung stehen.

Gute Nachrichten gibt es: Viele der zu uns gekommenen Schutzbedürftigen haben sich mittlerweile gut integriert, die Sprache gelernt, Arbeit und Freunde gefunden und beteiligen sich aktiv am Leben in der Samtgemeinde Amelinghausen.

Was immer noch schwierig ist, Wohnraum zu finden. So benötigt z.B. ein junger Mann aus dem Sudan, der seine Ausbildung zum Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizung- und Klimatechnik in der Samtgemeinde im August beginnt, aktuell eine kleine Wohnung, wo er in Ruhe lernen kann.

Besonders für die alleinlebenden jungen Männer, die zu uns gekommen sind und fleißig die Sprache lernen und sich integrieren wollen, arbeiten bzw. eine Ausbildung machen möchten, ist die Wohnraumfrage häufig eine entscheidende für die Integration.



Simone Schröder, Marlon Müller

© Nele Melz

Die Wohnungssuche gestaltet sich leider, wie allerorts, auch bei uns in der Samtgemeinde Amelinghausen schwierig. Aber vielleicht fühlt sich der ein oder andere angesprochen und ist in der Lage, in Einzelfällen nicht genutzten Wohnraum zur Vermietung anzubieten. Sprechen Sie die MitarbeiterInnen im Migrationsbüro dazu gerne an.

Telefon: 04132 9209 71 und 04132 9209 80

E-Mail: migration@samtgemeinde-aminghausen.de

■ Simone Schröder/ Marlon Müller

SPERRMÜLL-ABHOLUNG IN DER GEMEINDE REHLINGEN



In der Gemeinde wird regelmäßig der Sperrmüll durch das Entsorgungsunternehmen des Landkreises abgeholt.

Zu den Abholterminen kommen auch private Sperrmüllsampler mit Kleinlastern in unsere Gemeinde, um die raus gestellten Gegenstände bereits vorab durchzusehen. Teilweise sind diese privaten Sperrmüllsampler bereits mehrere Tage vor dem eigentlichen Abfuhrtermin in unserer Gemeinde unterwegs.

Die Wiederverwendung von gebrauchten Gegenständen ist ressourcenschonend und damit grds. positiv. Jedoch hat der Verkehr durch die privaten Sperrmüllsampler in der Vergangenheit immer mehr zugenommen. Zudem kommen die Sampler immer früher, weil der Sperrmüll durch die Einwohnerinnen und Einwohner immer früher rausgestellt wird.

Um gegen den zusätzlichen Verkehr durch die privaten Sperrmüllsampler vorzugehen, bittet der Gemeinderat alle Einwohnerinnen und Einwohner darum, ihren Sperrmüll erst am Tag der Abholung laut Abfuhrkalender rauszustellen. Wenn die privaten Sperrmüllsampler merken, dass in der Gemeinde Rehlingen der Sperrmüll erst kurz vor dem offiziell Abfuhrtermin rausgestellt wird, werden sie in Zukunft unsere Gemeinde nicht mehr schon viele Tage im Voraus befahren, sondern nur noch am Tag vor der eigentlichen Abfuhr.

Da die Gemeinde Rehlingen keine andere Handhabe gegen die privaten Sperrmüllsampler und den unnötigen Verkehr hat, bittet der Gemeinderat um Ihre Unterstützung.

■ Bürgermeister Felix Petersen



ANTRAGSTELLUNG JUGENDZUSCHÜSSE: WICHTIGER HINWEIS!

In dem veröffentlichten Artikel zur Beantragung von Zuschüssen für die Jugendarbeit (Ausgabe 06/2025) wurde leider eine fehlerhafte E-Mail-Adresse angegeben. Um sicherzustellen, dass allen Antragstellenden die Möglichkeit zur fristgerechten Einreichung gegeben ist, wird die Antragsfrist einmalig bis zum 15. Oktober verlängert. Bitte senden Sie Ihre Anträge bis spätestens 15. Oktober an die korrekte E-Mail-Adresse: **alexandra.cornelius-stelter@samtgemeinde-aminghausen.de**.

Sie haben auch weiterhin die Möglichkeit Ihre Anträge postalisch an die Samtgemeinde Amelinghausen, Lüneburger Straße 50 in 21385 Amelinghausen z. Hd. Frau Alexandra Cornelius-Stelter einzureichen.

■ Alexandra Cornelius-Stelter



BAHNROMANTIK PUR: DER BISPINGER HEIDE-EXPRESS ROLLT WIEDER

jeden Mittwoch vom 23. Juli bis 10. September 2025

Steigen Sie ein und erleben Sie die Nostalgie der 1950er Jahre hautnah! Vom 23. Juli bis zum 10. September 2025 bringt Sie der Bispinger Heide-Express jeden Mittwoch auf einer der schönsten Strecken durch die Lüneburger Heide – von Soltau über Bispingen, Amelinghausen und Steinbeck bis nach Lüneburg – und natürlich auch in umgekehrter Richtung.

Die liebevoll gepflegte Diesellokomotive mit ihren historischen Waggons lädt ein zu einem entschleunigten Ausflug durch unsere wunderschöne Region. Ideal für Urlaubsgäste, Familien und Eisenbahnfreunde! Ermäßigter Fahrspaß mit der ErlebnisCard.

Die Endstation des Heide-Expresses, die Hansestadt Lüneburg, lohnt auf jeden Fall einen Besuch.

Die Fahrzeiten 2025 sowie weitere Informationen finden Sie online. Tickets sind bis 7 Tage vor Fahrttermin online buchbar.

Kurzentschlossene wenden sich bitte an:

Bispingen Touristik

Tel.: 05194 9879690

E-Mail: info@bispingen-touristik.de

Tickets erhalten Sie ab sofort auch direkt in der Tourist-Information Amelinghausen, Lüneburger Straße 35.

Jetzt einsteigen, zurücklehnen und den Charme vergangener Bahnzeiten genießen – nostalgisch, naturnah und voller Entdeckungen!

■ Text und Bild: Julia Sieve



Finn Block begrüßt Constanze Duvnjak

© SG Amelinghausen

NEUE VERSTÄRKUNG IM RATHAUS AMELINGHAUSEN

Seit Kurzem unterstützt eine neue Mitarbeiterin das Team im Rathaus Amelinghausen: Die 32-jährige gelernte Speditionskauffrau war zuvor in Hamburg tätig und lebt seit 2022 in Amelinghausen.

Zu ihren Aufgaben gehören künftig die Bearbeitung der Gemeindesteuern sowie das Fördermittelmanagement – zwei zentrale Bereiche in der Verwaltung.

Begrüßt wurde die neue Kollegin von Finn Block, dem Allgemeinen Vertreter des Samtgemeindebürgermeisters: „Wir freuen uns sehr über die personelle Verstärkung und wünschen einen erfolgreichen Start.“

Auch die neue Mitarbeiterin blickt motiviert auf ihre neue Tätigkeit: „Ich freue mich auf die neuen Aufgaben hier und darauf, mich aktiv in die Arbeit der Gemeinde einzubringen.“

Herzlich willkommen im Team!

■ Julia Sieve

TOURIST-INFO UND MIGRATIONSBÜRO MIT NEUER ADRESSE



Die Tourist-Information Amelinghausen ist umgezogen! Aufgrund des anstehenden Umbaus des Markthuses finden Sie uns ab sofort in der Lüneburger Straße 35, 21385 Amelinghausen.

Auch das Migrationsbüro hat im Zuge des Umzugs eine neue Anschrift: Es befindet sich nun in der Straße Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen.

Wir freuen uns, Sie an unseren neuen Standorten begrüßen zu dürfen!

■ Lara Gowin



Wir beraten, messen aus, nähen und montieren.

Gardinen, Sonnenschutz, Plissees, Rollos, Service und vieles mehr ...

Lüneburger Straße 36, 21376 Salzhausen
gardinenforum@web.de

Tel. 0 41 72 / 62 64
www.gardinenforum-salzhausen.de

Ein Hauch von Hollywood in Amelinghausen/Sottorf

Dieser Sonntag war ein aufregender Tag für die Bewohner von Amelinghausen und Sottorf. Anlass war ein zweites Heideblütenfest, was seit 1949 noch nie vorgekommen war. Die erst im August 1960 gewählte Heidekönigin Ellen Manger aus Lüneburg, die gerade mal drei Wochen in Amt und Würden war, musste ihre Krone an die neugewählte Heidekönigin „abgeben“. Dass es im Leben

torf (Im Dorfe) ging, wurden sie vermutlich auf den Höfen von Werner Ebel, Otto Dierßen und Helmuth Petersen geschmückt und auch dort für den Umzug geparkt. Alle drei Höfe hatten Strohdachhäuser und schienen das richtige Ambiente für das dörfliche Leben zu haben.

Viele Autogrammjäger waren unterwegs, um von den damals bekannten Filmschauspielern – Willy Fritsch, Joachim Hansen, Veronika Beyer, Hans Richter, Peter Carsten, Heinz Engelmann u. a. – Autogramme zu ergattern. Sogar Heinrich Rambach bekam während einer Drehpause vom Schauspieler Willy Fritsch ein Autogramm auf seine Pauke geschrieben, weil er kein Papier bei sich hatte. Schon im Vorfeld wurde mit einer großen Plakaktion auf die Filmaufnahmen aufmerksam gemacht und die Bevölkerung „höflichst eingeladen“.

Ab 10 Uhr begannen in der Kronsbergheide die Filmaufnahmen mit einigen volkstümlichen Darbietungen, die von einem Quartett mit uralten Volksweisen musikalisch umrahmt wurden. Höhepunkt war die Wahl der Heidekönigin. Otto En-



Kinoplakat „Wenn die Heide blüht“

Ausnahmestände gibt und Festivitäten anders als geplant verlaufen, haben wir 2019 erfahren, als unsere damals gewähl-



Joachim Hansen, Veronika Beyer und Willy Fritsch vor dem Haus von Otto Dierßen



Der Walzertanz in der Kronsbergheide



Der Spielmannzug Amelinghausen

te Heidekönigin Leonie Laryea aufgrund der Corona-Pandemie drei Jahre ihr Amt ausüben „musste“, was sie gut gemacht und meiner Meinung nach auch genossen hat.

Ellen Manger musste ihre Krone nicht wegen einer Palastrevolution nach drei Wochen abgeben. Sie war motiviert genug und hatte auch das nötige Charisma für eine Heidekönigin. Der Grund ihrer „kurzen Amtszeit“ war der Kinofilm „Wenn die Heide blüht“, der in Wilsede, Schneverdingen und Amelinghausen gedreht wurde.

Die Zimmer in den damaligen vier Gastwirtschaften – Rörup, Studtmann, Schenk und Fehlhaber – waren für die Drehzeit alle voll belegt. Einige schon ein paar Tage vorher, weil vier Festwagen für den Umzug geschmückt werden mussten. Die kurze Zeit dafür reichte, denn die Festwagen waren bis Mitte der 1960er Jahre bei weiten nicht so aufwendig geschmückt wie heute. Da der Umzug durch den historischen Kern von Sot-

gel von der Oldendorfer Mühle und Mitglied des Oldendorfer Schützenvereins hatte die Ehre, die Förstertochter Anne – gespielt von der Schauspielerin Veronika Beyer – zur Heidekönigin zu proklamieren. Der krönende Abschluss war ein Walzertanz mit der Königin und ihren Mitbewerberinnen. Die „abdankende Königin“ Ellen Manger hatte als Tanzpartner den Schauspieler Rainer Brandt, der – wie sie erzählte – keinen Walzer tanzen konnte. Während der Drehpausen konnte sie sich mit den

Schauspielern ganz normal unterhalten, ohne Starallüren festzustellen. Joachim Hansen war anders aufgetreten bzw. wahrgenommen worden. Er trug seine Nase etwas höher, was wohl an seiner Größe lag.

Die Filmaufnahmen vom Umzug mit den vier Festwagen wurden in Sottorf gemacht. Auf den Bildern ist der Streckenabschnitt der Straße „Im Dorfe“ vom „Röthenweg“ bis zum Hof Petersen zu sehen. Der ehemalige



Otto Engel vom Oldendorfer Schützenverein proklamiert die Heidekönigin (Veronika Beyer)



Die Bewerberinnen für die Wahl zur Heidekönigin

Bauernhof von Otto Dierßen (gegenüber von Burkardt Ebel) ist inzwischen abgerissen und neu bebaut. Der Spielmannzug von Amelinghausen wurde vom Tambourmajor Arnold Bruns angeführt. Die vier Festwagen wurden von Pferden gezogen, die es zu der Zeit nur noch auf wenigen Höfen gab. Der Wagen mit den Bewerberinnen für die Wahl zur Heidekönigin wurde von Karl Heinz Diersen gelenkt. Neben ihm auf



Heinrich Rambachs Pauke bekommt ein Autogramm von Willy Fritsch

seinem Wagen saß die Schauspielerin Veronika Beyer, mit der er sich in den Drehpausen lange angeregt unterhalten konnte. Das war ein aufregender aber sehr interessanter Tag für die Bevölkerung von Amelinghausen und Sottorf. Der Film hat keine gute Kritik bekommen. Er hat noch nicht einmal die Produktionskosten eingespielt. Die Verherrlichung der Natur mit Aufnahmen vom ländlichen Leben aus der Vorkriegszeit – umrahmt mit schnulzenartigen Liedern – war 1960 nicht mehr zeitgemäß und auch nicht geeignet, die damalige Jugend zu begeistern.

■ Text und Bilder: Hans-Friedrich Müller



Die Amelinghausener Heidekönigin Ellen Manger



Neues Reetdach für die Schutzhütte in der Oldendorfer Totenstatt

NEUES REETDACH FÜR DIE SCHUTZHÜTTE IN DER OLDENDORFER TOTENSTATT



In den vergangenen vier Jahren wurden die Reetdächer an verschiedenen touristischen Standorten in der Samtgemeinde Amelinghausen schrittweise erneuert. Mit dem neuen Dach an der Schutzhütte in der Oldendorfer Totenstatt ist dieses umfangreiche Instandhaltungsprojekt nun erfolgreich abgeschlossen.

Reetdächer wurden in dieser Zeit unter anderem in Rehlingen, Soderstorf, Raven sowie am Lopaupark im Marxener Paradies erneuert. „Ich freue mich sehr über die neuen Dächer und darüber, dass wir einen weiteren wichtigen Beitrag zum Erhalt unserer touristischen Infrastruktur leisten konnten“, so Julia Sieve, zuständig für die Koordination touristischer Maßnahmen in der Samtgemeinde.

Die nachhaltige Pflege und der Erhalt historischer Bauweisen wie Reetdächer tragen dazu bei, das authentische Landschaftsbild unserer Region zu bewahren und gleichzeitig den Komfort für Gäste und Einheimische zu verbessern.

■ Text und Bild: Julia Sieve



Freiwillige Feuerwehr Wetzten

01.08.25 19:30 Uhr Monatsübung, Thema: Vegetationsbrand

HE. PALME



Service aus Meisterhand

Freundlich + fair + günstig = Automobile Meisterwerkstatt

Kfz-Reperaturen aller Fabrikate bis 7,5 t
Orig.-Ersatzteile und Zubehör | Unfallinstandsetzung
Fahrradverleih & Fahrradreparatur

Lüneburger Straße 26 a · 21385 Amelinghausen
Tel. (0 41 32) 91 03 22 · Fax (0 41 32) 91 03 21
E-Mail: service@pallme.de Internet: www.pallme.de



NEU AB 2025: JETZT AUF 6 RINGEN DEN NATURPARK ENTDECKEN

klimafreundlich, kostenfrei, komfortabel!

Die beliebte Heide-Shuttle-Saison startete in diesem Jahr mit spannenden Neuerungen und einer verlängerten Fahrzeit: Vom 3. Juli bis 3. Oktober 2025 heißt es wieder einsteigen, losfahren und den Naturpark Lüneburger Heide bequem per Bus erkunden – kostenfrei, klimafreundlich und komfortabel auf 6 Ringlinien.

Drei Neuerungen im Jahr 2025 auf einen Blick:

Verlängerte Saisonzeit – mehr Zeit, den Naturpark zu entdecken!

Neuer Ring 6 – erstmals Verbindung zwischen Heide und Elbe:

Der neue Heide-Shuttle Ring 6 verknüpft den Naturpark Lüneburger Heide mit der Elbregion und ermöglicht in Winsen den Umstieg auf den ELB-SHUTTLE.

Klimabilanz mit HeideFonds+ – wer nachhaltig reisen will, kann jetzt die Auswirkungen der eigenen An- und Abreise nachvollziehen und freiwillig kompensieren. Weitere Informationen unter HeideFonds+.

Ring 5: Direkt durch unsere Region

Der Heide-Shuttle Ring 5 verbindet auch 2025 wieder unsere Gemeinden direkt mit Lüneburg: Die Ringlinie startet am ZOB Lüneburg und führt über Heiligenthal, Südergellersen, Marxen, Oldendorf (Luhe), Amelinghausen, Soderstorf, Evendorf, Döhle, Eggestorf, Lübberstedt, Eyendorf, Salzhausen, Westergellersen, Kirchgellersen und Reppenstedt zurück nach Lüneburg.

Perfekt für Ausflüge – auch mit Rad

Alle Busse bieten kostenfreie Fahrradmitnahme, ermöglichen bequeme Ausflüge in die Natur und sind Bestandteil eines zukunftsorientierten Mobilitätskonzepts des Naturparks Lüneburger Heide. Ob Radfahren, Wandern oder kulturelle Entdeckungen – der Shuttle bringt Sie hin.

Unterwegs erleben Sie die Vielfalt der Region:

- Rad-Servicestationen
- Naturpark-Partnerbetriebe
- Barrierefreie Naturerlebnisse
- Regionale Genussangebote
- Bildung und Natur erleben

Ab Juni finden Sie alle Fahrpläne und Haltestellen:

im gedruckten Flyer in Tourist-Informationen und Rathäusern, online als Download, in der interaktiven Karte mit Infofenstern zu jeder Haltestelle, in der DB Navigator App zur direkten Reiseplanung.

Jetzt mitfahren und Natur erleben!

Lassen Sie Ihr Auto stehen, steigen Sie in den Heide-Shuttle und entdecken Sie unsere wunderschöne Region mit einem guten Gefühl für Umwelt und Klima!

Weitere Informationen unter: www.naturpark-lueneburger-heide.de oder unter: www.amelinghausen.de

■ Text und Bild: Julia Sieve

NEUES RADROUTENNETZ FÜR DIE SAMTGEMEINDE AMELINGHAUSEN

Jetzt aktiv die Region entdecken

Radfahren liegt im Trend – und die Samtgemeinde Amelinghausen bietet jetzt noch bessere Voraussetzungen dafür: Mit dem neuen touristischen Radroutennetz stehen ab sofort fünf thematisch gestaltete Rundtouren zur Verfügung. Sie führen Radfahrende auf abwechslungsreichen Wegen durch die Natur- und Kulturlandschaft der Lüneburger Heide.

Die neuen Routen im Überblick:

- Heimat-Runde
- Heidelust-Tour (inkl. familienfreundlicher Abkürzung)
- Nordtoern
- Amelinghauser Landgefühl

Das neue Netz entstand im Rahmen eines umfassenden touristischen Radkonzeptes, das 2025 abgeschlossen wurde. Es enthält Empfehlungen zur Beschilderung, Erlebnisqualität und Vernetzung bestehender Angebote. Ziel ist es, sowohl Einheimischen als auch Gästen attraktive Tagestouren mit guter Orientierung und spannenden Zwischenzielen zu bieten – vom Heidepanorama bis zum Hofcafé.



Radwegenetz

© LHG

Alle Routen sind bald digital einsehbar und ausgeschildert. **Weitere Informationen und eine Übersichtskarte gibt es bei der Tourist-Information Amelinghausen, Lüneburger Straße 35 oder online unter www.amelinghausen.de.**

■ Julia Sieve



23 neue Tafeln machen Geschichte sichtbar

DER HISTORISCHE ORTSRUNDGANG AMELINGHAUSEN LÄDT ZUM ENTDECKEN EIN

Seit Mitte April 2025 prägen 23 neu gestaltete Edelstahl-Tafeln das Ortsbild von Amelinghausen. Sie gehören zum „Historischen Ortsrundgang Amelinghausen“, der Besucherinnen und Besucher sowie Einheimische auf eine spannende Reise durch die Geschichte des Heideortes mitnimmt.

Insgesamt wurden 21 historische Gebäude sowie zwei Info-tafeln zu den ehemaligen Grenzen zwischen Amelinghausen und Sottorf in den Rundgang eingebunden. Die Tafeln wurden in diesem Jahr vollständig neu gestaltet – mit aktuellen Fotos, informativen Texten und einer einheitlich hochwertigen Gestaltung, die sich harmonisch ins Ortsbild einfügt.

Zwei Wege – viele Einblicke

Der kurze Rundweg umfasst etwa 2,5 Kilometer und führt durch den zentralen Bereich rund um Markthus und Rathaus, die Soltauer Straße, Uelzener Straße, Rackerstieg und Jungfernstieg. Ideal für einen historischen Spaziergang direkt im Ort.

Der lange Rundweg erstreckt sich über rund 5,5 Kilometer. Er enthält zusätzlich zu den Stationen des kurzen Weges viele geschichtlich interessante Orte im Ortsteil Sottorf, darunter



Historischer Ortsrundgang

den Thieshof, Bauckhof, den ehemaligen Bahnhof und weitere prägende Gebäude.

Beide Routen bieten spannende Einblicke in die Entwicklung Amelinghausens – von bäuerlichen Anfängen über wirtschaftlichen Wandel bis hin zur modernen Gemeinde im Herzen des Naturparks Lüneburger Heide.

Der Historische Ortsrundgang Amelinghausen – ein Projekt für alle Generationen, das die Geschichte lebendig macht und das Bewusstsein für das bauliche und kulturelle Erbe stärkt.

Flyer mit Kartenübersicht und weiteren Informationen erhalten Sie in der Tourist-Information Amelinghausen, Lüneburger Straße 35 oder online unter www.amelinghausen.de

Lust auf Geschichte? Dann gehen Sie auf Entdeckungstour – direkt vor Ihrer Haustür!

■ Text und Bild: Julia Sieve



Luftbild Waldbad

© Samtgemeinde Amelinghausen

UMBAU WALDBAD AMELINGHAUSEN AUF GUTEM WEG – ZEITPLAN WIRD BISHER EINGEHALTEN

Die Bauarbeiten am Waldbad Amelinghausen schreiten zügig voran. Ein bedeutender Meilenstein ist erreicht: Das alte Bestandsgebäude ist vollständig abgerissen – „dem Erdboden gleich gemacht“, wie Projektbeteiligte es bildlich formulieren.

Inzwischen sind viele Leitungen verlegt und das Fundament ist gegossen. Das Außenmauerwerk des neuen Hauptgebäudes steht nahezu vollständig. Damit nimmt der Neubau sichtbar Gestalt an. Als Nächstes steht der Bau der Dachkonstruktion und die Aufbereitung des Mehrzweckbeckens auf dem Plan: Dieses soll zeitnah gereinigt und mit einer speziellen Schutzfarbe versehen werden.

Projektverantwortlicher Dennis Niehoff zeigt sich zufrieden: „Wir liegen aktuell im Zeitplan und hoffen, dass dies auch so bleibt. Alle Beteiligten geben dafür Ihr Bestes.“

Auch Samtgemeindebürgermeister Christoph Palesch unterstreicht noch einmal die Bedeutung des Projekts für die Region: „Das neue Waldbad wird ein echtes Highlight für unsere Bürgerinnen und Bürger sowie für Touristen, modern, familienfreundlich und zukunftsfähig.“

Die Fertigstellung ist voraussichtlich für die Badesaison 2026 vorgesehen. Bis dahin folgen noch viele Bauabschnitte, vom Innenausbau über der Errichtung des Sprayparks bis hin zur Gestaltung der Außenanlagen.

■ Julia Sieve



Die beiden Wettkampfgruppen der Feuerwehr Oldendorf feiern ihre Erfolge
© Viktoria Behne



Die siegreiche Gruppe der Jugendfeuerwehr aus Drögnennindorf
© Lennart Suhm

GEMEINDEFEUERWEHRTAG ZUM JUBILÄUM IN OLDENDORF/LUHE

Ein Tag voller spannender Wettkämpfe und viel Spaß

Am Samstag, dem 14.06. fand der Gemeindefeuerwehrtag der Samtgemeinde Amelinghausen bei der Feuerwehr Oldendorf/Luhe statt. Hiermit wurde auch das 100-jährige Jubiläum der Wehr gebührend gefeiert. Los ging der Tag mit einem Pokalwettkampf, an dem acht Gruppen aus dem gesamten Landkreis teilnahmen. Nach spannenden und fairen Wettkämpfen konnten die Gastgeber aus Oldendorf den ersten Pokal des Tages für sich beanspruchen. Sie gewannen vor den Wettkampfgruppen aus Melbeck und Tosterglope. Nach einer kurzen Mittagspause begannen die Gemeindefeuerwettkämpfe für die Einsatzabteilungen, die Jugendfeuerwehren und Kinderfeuerwehren der Samtgemeinde. Temperaturen von zeitweise über 30° Celsius verlangten den Teilnehmenden dabei einiges ab.

Nachdem alle Wettkämpfe absolviert waren, ging es zur großen Siegerehrung auf dem Sportplatz, durchgeführt von Gemeindebrandmeister Dennis Knoblich und begleitet vom Samtgemeindebürgermeister Dennis Knoblich, Heidekönigin Nele Rörup und dem Oldendorfer Ortsbrandmeister Matthias Engel.

Bei den Kinderfeuerwehren erreichte nach einigen lustigen Spielen die Gruppe 2 aus Soderstorf die beste Platzierung, gefolgt von der Gruppe 1, ebenfalls aus Soderstorf und der Gruppe 2 aus Amelinghausen.

Eine Besonderheit gab es bei den Wettkämpfen der Jugendfeuerwehren. Die drei gestarteten Gruppen der Jugendfeuerwehr Drögnennindorf belegten die ersten drei Plätze. Die Nase vorn hatte dabei die Orangene Gruppe, vor der Blauen Gruppe und der Roten Gruppe. Insgesamt waren acht Gruppen am Start.

Bei den Aktiven wurde bei der Siegerehrung durch Gemeindebrandmeister Dennis Knoblich die Gruppe der Oldendorfer Oldies besonders erwähnt. Die Gruppe fand sich anlässlich des Jubiläums zusammen und hatte mit dem Wassertruppführer Hans-Joachim Nilsson den mit Abstand ältesten Teilnehmer des Tages in ihren Reihen. Mit seinen stolzen 78 Jahren ließ

er es sich nicht nehmen, noch einmal wie in alten Tagen über den Platz zu jagen. Erklärtes Ziel der Gruppe mit einem Durchschnittsalter von 56 Jahren war es, nicht den letzten Platz zu belegen, was mit Platz zehn von zwölf gestarteten Gruppen mehr als erreicht wurde. Das Podium bei den Aktiven eröffnete die Wettkampfgruppe der Feuerwehr Tellmer. Auf dem zweiten Rang landeten die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Drögnennindorf. Am lautesten jubeln durften aber die Gastgeber aus Oldendorf, die mit dem dritten Gemeindegewinn in Folge auch den Wanderpokal dauerhaft in ihrem Feuerwehrhaus abstellen dürfen.

Rund um die Wettkämpfe gab es auch für die Zuschauenden einiges zu erleben, so konnten die Kinder auf Hüpfburgen toben, im Spielsand buddeln oder dem Clown Peppino bei seiner lustigen Zaubershow zusehen. Ein Boxautomat lud Groß und Klein zu einem Kräftemessen ein. Auch für Speis und Trank war reichlich gesorgt.

Am Abend gab es dann noch eine Open-Air-Party, eröffnet mit Blasmusik der Fidenen Lopautaler. Anschließend sorgte DJ Jens für die musikalische Untermalung, zu der zahlreiche Feuerwehrleute und weitere Gäste die Platzierungen in den Wettkämpfen und das Jubiläum bis in die Nacht feierten.

■ Lennart Suhm



Auf dem Sportplatz wurde noch bis tief in die Nacht gefeiert. © Lennart Suhm

seit 2016
Aus Lüneburg für die Region

Wir freuen uns auf Sie!
Anne und Christian* Sögdling
Inhaber, CI-Akustiker* und Hörakustikmeister

IHR FAMILIENGEFÜHRTER HÖRAKUSTIK-MEISTERBETRIEB AUS LÜNEBURG

Hörgeräte Sögdling

Ihr Hörakustiker für Sie vor Ort

Hörtest Hörgeräte Hörimplantate Tinnitusberatung Gehörschutz Hausbesuche

HÖRGERÄTE SÖGDING IHR HÖRAKUSTIKER FÜR SIE VOR ORT

Lüneburg-Innenstadt Kuhstraße 13
Telefon: 04131 - 777 11 85
Mo-Do: 9-13 Uhr und 14-18 Uhr, Fr: 9-13 Uhr, Sa: 9-13 Uhr

Amelinghausen Lüneburger Straße 40
Telefon: 04132 - 939 03 81
Mo - Do: 9-13 Uhr und 14-18 Uhr

Lüneburg-Innenstadt An den Brodbänken 3
Telefon: 04131 - 777 20 20
Mo-Do: 9-13 Uhr und 14-18 Uhr, Fr: 9-13 Uhr

Bleckede Breite Straße 51
Telefon: 05852-951 38 88
Mo+Fr: 9-14 Uhr, Mi: 9-13 Uhr, Di+Do: 9-13 Uhr & 14-18 Uhr

Lüneburg-Bockelsberg Universitätsallee 15
Telefon: 04131 - 605 46 21
Mo-Fr: 9-13 Uhr

Dahlenburg Lüneburger Straße 16
Telefon: 05851 - 944 51 55
Mo - Fr: 9-13 Uhr & Mi und Fr: 14-18 Uhr

Lüneburg Loewe-Center Wulf-Werum Straße 2
Telefon: 04131 - 606 97 47
Mo - Di und Do-Fr: 9-13 Uhr

Reppenstedt Lüneburger Landstraße 2
Telefon: 04131 - 697 02 16
Mo - Fr: 9-13 Uhr und Mo - Do: 14-18 Uhr

ONLINE TERMINBUCHUNG MÖGLICH
www.hoergeraete-soegding.de

bei Hörgerätenpassung Parkticket für 1h inklusive (bei Parkticket Vorlage)
 kostenfreie Parkplätze vor der Tür

TAG DER OFFENEN TÜR IN DER KREISVERWALTUNG AM 6. SEPTEMBER 2025

Am 6. September von 10 bis 16 Uhr lädt die Kreisverwaltung auf ihrem Gelände auf dem Michaeliskloster 4 in Lüneburg zum Tag der offenen Tür ein – zum ersten Mal in ihrer 140-jährigen Geschichte!

„Beim Tag der offenen Tür wollen wir uns als bürgernahe Verwaltung präsentieren. Unsere Mitarbeitenden zeigen, was die Kreisverwaltung für die Menschen im Landkreis Lüneburg bietet,“ erklärt Landrat Jens Böther das Ziel der Veranstaltung. Auch seine Bürotür steht an diesem Tag offen.

Auf dem Gelände der Kreisverwaltung stellen die Beschäftigten des Landkreises ihre Arbeitsbereiche vor. Zu den Highlights der Veranstaltung gehören Einsatzfahrzeuge, interaktive Ausstellungen zu den Themen Klimaschutz und Umwelt sowie zahlreiche Infoangebote aus den Bereichen Bauen, Ordnung, Mobilität, Bildung, Soziales und mehr.

Außerdem wird es eine Spielwiese mit sportlichen Angeboten, eine Hüpfburg und zahlreiche weitere Angebote zum Mitmachen für Kinder und Familien geben.

Auf der Bühne sind während des Tags der offenen Tür Schulbands von weiterführenden Schulen aus dem ganzen Landkreis zu erleben. Auch Essen und Trinken werden angeboten.

Anlässlich des Tages der offenen Tür in der Kreisverwaltung wird die Michaeliskirche ganztägig für Besuchende geöffnet sein. Die Kirchengemeinde bietet eine interaktive Schnitzeljagd



Am 6. September von 10 bis 16 Uhr lädt die Kreisverwaltung Lüneburg zum Tag der offenen Tür ein.
© Sky View Imaging / Landkreis Lüneburg

per Handy an. Das historische Gebäude auf dem Michaeliskloster 4, in dem der Landrat seinen Dienstsitz hat, war einst die Abtei des Klosters.

Parkmöglichkeiten auf dem Gelände stehen nicht zur Verfügung, die nächstgelegenen öffentlichen Parkplätze befinden sich im städtischen Parkhaus am Graalwall und an den Sülzweiesen. Eine Anreise zu Fuß, per Fahrrad oder mit dem Bus (Haltestelle „Am Graalwall“) wird empfohlen.

Landrat Jens Böther freut sich auf eine gelungene Veranstaltung: „Kommen Sie am 6. September zu uns und erleben Sie hautnah und anschaulich, wie offen Verwaltung sein kann! Wir freuen uns auf Sie!“

■ Dr. Ullrich Mansfeld



LANDKREIS LÜNEBURG

Tag der offenen Tür in der Kreisverwaltung



6. September 2025 von 10 bis 16 Uhr

📍 Auf dem Michaeliskloster 4, Lüneburg

Erleben Sie Musik, Einsatzfahrzeuge, interaktive Ausstellungen, viele Infoangebote, ein buntes Kinderprogramm und noch mehr!

Mehr Infos auf
www.landkreis-lueneburg.de/offene-tuer

Grabowski GmbH

Ihr Fachgeschäft für

Fliesen • Natursteine • Verkauf • Verlegung

Jungfernstieg 10
21385 Amelinghausen

Telefon 0 41 32 - 3 93
www.grabowski-fliesen.de

SCHAEFER

HAUSTECHNIK

HEIZUNG • BÄDER • KUNDENDIENST
ÖL • GAS • BRENNWERT • PELLETS • SOLAR

Oldendorfer Weg 5 • 21388 Rolfsen
Tel.: 04172 • 96 15 11 • Fax: 04172 • 96 15 12
haustechnik@schaefer-rolfsen.de • www.schaefer-rolfsen.de



IHRE ANSPRECHPARTNER IM RATHAUS DER SAMTGEMEINDE AMELINGHAUSEN

Rathaus Amelinghausen

Lüneburger Straße 50, 21385 Amelinghausen,
Telefonzentrale: 04132 – 920 90,
Telefax: 04132 – 920 916,
rathaus@samtgemeinde-amelinghausen.de

Telefonhotline Rathaus

Mo. – Fr. von 8.00 – 12.00 Uhr, Mo. – Mi. von
14.30 – 15.30 Uhr und Do. 14.00 – 18.00 Uhr

KFZ-Zulassung / Einwohnermeldeamt

Online-Terminvergabe über das
Anmeldesystem auch außerhalb der
Öffnungszeiten möglich:
www.samtgemeinde-amelinghausen.de

Verwaltungsleitung

Christoph Palesch (Raum 1.4)

Samtgemeindebürgermeister,
Grundsatzangelegenheiten, Gemeindedirektor
der Gemeinden Amelinghausen und Soderstorf
Tel. 04132 – 920 922

Stabstelle Tourismus und Öffentlichkeitsarbeit

Julia Sieve (Markthus)

Leitung Stabsstelle Tourismus und
Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 04132 – 920 944

Jana Christoph-Saath (Raum 1.3)

Vorzimmer und Aufwandsentschädigung
Gleichstellungsbeauftragte
Tel. 04132 – 920 923

Tourist-Info (Markthus)

Gästebetreuung und Jugendzeltplatz
Tel. 04132 – 920 943

Lara Gowin (Markthus)

Gästebetreuung und Social Media
Tel. 04132 – 920 954

Robin Sedha (Markthus)

Tourismus und Marketing
Tel. 04132-920 952

Günther Schubert

Kontrolle Wohnmobilstellplätze
Tel. 0172 – 994 140 9

Geschäftsbereich I „Inneres und Ordnung“

Finn Block (Raum 1.5)

Geschäftsbereichsleitung, Leitung Ordnung,
Personal, EDV; allgemeiner Vertreter des
Samtgemeindebürgermeisters,
Gemeindedirektor Oldendorf/Luhe
Tel. 04132 – 920 924

Stefan Geissbühler (Markthus)

Stellv. Geschäftsbereichsleitung,
EDV und Technik, Ratsarbeit
Tel. 04132 – 920 948

Birgit Reimann (Markthus)

Personalwesen, Tel. 04132 – 920 935

Kathrin Vogt (Markthus)

Personalwesen, Tel. 04132 – 920 947

Regina Rodegerdts (Markthus)

Standesamt, Geburten, Eheschließungen,
Sterbefälle, Kirchenaustritte
Tel. 04132 – 920 913

N.N. (Raum E3)

Teamleitung Ordnung & Bürgerservice,
Tel. 04132 – 920 970

Karin Meyen, Jannik Wiechert (Raum E.1)

Einwohnermeldewesen, Ausweise/Reisepässe,
Beglaubigungen, Tel. 04132 – 920 910

Simone Niemeyer (Raum E.2)

Kfz-Zulassungswesen und Gewerbe
Tel. 04132 – 920 911

Kevin Lüdemann (Raum E.3)

Wahlen, Ordnungsangelegenheiten,
Friedhofswesen, Tel. 04132 – 920 945

Geschäftsbereich II „Finanzen“

Stephan Kaufmann (Raum E.8)

Geschäftsbereichsleitung, Kämmerei,
Haushaltsplanung, Controlling,
Gemeindedirektor der Gemeinde Betzendorf
Tel. 04132 – 920 920

Maureen Dammann (Raum E.4)

Samtgemeindekasse, Statistiken
Tel. 04132 – 920 914

Maja Kropp (Raum E.4)

Forderungsservice, Tel. 04132 – 920 919

Ronald Kaletta (Raum E.5)

Steuern, Gebühren und Abgaben
Tel. 04132 – 920 915

Constanze Duvnjak (Raum E.5)

Gemeindesteuern und
Fördermittelmanagement
Tel: 04132-920918

Alexandra Cornelius-Stelter (Raum E.7)

Finanzbuchhaltung, Tel. 04132 – 920 917

Silvia Neumann (Raum E.7)

Umsatzsteuer- und
Ertragssteuerangelegenheiten
Tel. 04132 – 920 941

Carmen Schulz (Foyer/E.9)

Allgemeine Bürgeranfragen, Telefonzentrale,
Beschaffung, Fundsachen, Archiv
Tel. 04132 – 920 921

Geschäftsbereich III „Bauen“

Christoph Palesch (Raum 1.4)

Geschäftsbereichsleitung, Bauwesen,
Umwelt- und Naturschutz, Breitbandausbau,
Liegenschaften, Grundstücksvermarktung,
Gemeindedirektor der Gemeinden
Amelinghausen und Soderstorf
Tel. 04132 – 920 922

Jens Winkelmann (Raum 2.2)

Hoch- und Tiefbaumaßnahmen,
Abwasserbeseitigung, Beitragswesen,
Verwaltungsvertreter der Gemeinde Rehlingen,
stellv. Gemeindedirektor der Gemeinde
Amelinghausen
Tel. 04132 – 920 930

Christian Kröhnoff (Raum 2.2)

Feuerwehrwesen, Technische Bauverwaltung,
Winterdienst
Tel. 04132 – 920 931

André Lenke (Raum 2.2)

Technische Bauverwaltung, Kleinkläranlagen,
Straßenbeleuchtung
Tel. 04132 – 920 938

Dennis Niehoff (Raum 2.3)

Bauleitplanung, Gebäudemanagement,
Baulandvermarktung, Städtebauförderung,
Waldbad
Tel. 04132 – 920 933

Anna Hassebrauck (Raum 2.3)

Liegenschaftsverwaltung und Bauanträge,
Lopautalhalle, Waldbad
Tel. 04132 – 920 934

Geschäftsbereich IV „Bildung und Soziales“

Beratungs- und Familienzentrum

Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen,
Tel. 04132 – 920 979. Termine erfolgen nach
telefonischer Vereinbarung.
Offene Sprechzeiten
Dienstag – Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Migrationsservice

Marlon Müller
Lüneburger Str. 35, 26135 Amelinghausen
Tel. 04132 – 920 971
Mobil 0177 – 7514308

Betriebsstörungen in der Abwasserentsorgung?

Bei Kanalverstopfungen oder Ausfall des Kleinpumpwerkes
leuchtet die rote Meldeleuchte am Schaltschrank des
Pumpwerkes.

Um im Störfall Überflutungsschäden auf dem Privatgrund-
stück zu vermeiden, bitte umgehend das diensthabende
Kläranlagenpersonal informieren. Der Störfall wird dann
umgehend bearbeitet.

☎ 0800 0282266 (AB)



Das Oldendorfer Königshaus 2025

© Wolfgang Kleeblatt

KAI KANN'S

3-tägiges Oldendorfer Schützenfest wieder ein voller Erfolg

Kai Hoffmann-Kruse heißt der neue strahlende Schützenkönig vom SV Oldendorf/Luhe e.V., der bei perfekten äußeren Wetterbedingungen nicht bloß am Samstag den besten Schuss aller nicht gesperrten Teilnehmer auf die Königsscheibe abgab, sondern sich bereits am Freitag den Titel des Königs der aller bisherigen Feuerwehrkönige zum 100-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Oldendorf/Luhe ergattern konnte. Ein Jahr lang darf er jetzt den Schützenverein gemeinsam mit der neuen Damenkönigin Catherine Halwachs nach außen vertreten. Als Adjutanten wählte sich Kai seinen langjährigen Freund Sven Wegener. Catherine wählte sich als Adjutantin Karina Schmitt. Bereits zu Beginn der Proklamation konnten die Titel der Kinderkönige 2025 vergeben werden. Hier setzten sich Jasmin Zorn sowie Hannes Ehrlich durch. Direkt im Anschluss folgte der Titel der Lichtkönigin, die an Lea Scheepker ging.

Lichtkönig wurde Noah Joel Lehmann. Kinder-Bogenkönig wurde Noah Mortag und Bogenkönigin unsere stellvertretende Ortsbrandmeisterin und Schützenchwester Inka Behringer. Die Ehre des Jugendkönigs errang Vincent Mortag. Jungschützenkönig wurde Jakob Clodius, der sich seinen Bruder Jonte Clodius als Adjutanten nahm.

Bereits am Freitag konnte der Feuerwehrkönig Jörn Zimmer proklamiert werden, der sich mit Andreas Constien einen sehr erfahrenen Feuerwehrmann als Adjutanten an seine Seite holte. Zum Abschluss des wieder einmal hervorragend organisierten und gelungenen Schützenfestes, wurde am Sonntagabend Garnet Grünhagen neue Dorfkönigin. Somit ist das junge Königshaus wieder einmal voll besetzt und hoch motiviert, den Schützenverein ein Jahr lang mit viel Spaß würdig nach außen zu vertreten.

Eine rundum gelungene Veranstaltung!

■ Jörn Kleeblatt



König der Feuerwehrkönige Kai Hoffmann-Kruse

© Wolfgang Kleeblatt



TENNIS MACHT SPAß

Hallo liebe Tennisfreunde und alle, die es werden wollen, nun sind wir schon mittendrin in der Sommersaison und die Mannschaften kämpfen um ihre Punkte. Die letzten Punktspiele werden nach den Sommerferien stattfinden.

Wir wünschen allen viel Spaß und Erfolg und freuen uns auf rege Unterstützung der Fans!

Während die Fans den Spielen von der Terrasse aus folgen, können sie Ihre E-Autos an der vereinseigenen Ladesäule aufladen.

Christian veranstaltet in den Sommerferien einige Stunden Matchpraxis mit den Kaderkindern und deren Freunde. Auskunft direkt bei ihm einholen, Tel. 01511-6604353.

Wer am Tennisspielen interessiert ist, kann sich gerne an unseren Trainer Christian 0151016604353 oder unseren Sportwart Jochen 0170 9007010 wenden.

Wir freuen uns auf Euch!

■ Text und Bild: Brigitte Waltereit



Königsfamilie 2024 dankt ab

© Michael Haan

100 JAHRE SCHÜTZENVEREIN BETZENDORF UND UMGEGEND E.V.

Ob sich unsere Vereinsgründer vor 100 Jahren wohl vorstellen konnten, dass wir heute mit unseren Kleinkalibergewehren auf elektronische Scheiben schießen? Dass sich unsere Kinder im Lichtpunktbereich an das Sportschießen herantasten, oder auch mit Pfeil und Bogen Konzentration und Körperbeherrschung trainieren? Wem das noch nicht genug ist, der darf sich im Blasrohrsport versuchen. Ich glaube nicht, dass unsere Vereinsgründer daran gedacht haben, als sie vor 100 Jahren unseren Verein gründeten. In Betzendorf gab es den 1895 gegründeten Kriegerverein, dem nur gediente Soldaten beitreten durften. Als dann ab 1920 auch jüngere Männer gerne an den Schießübungen aus dem Schafstall am Tellmer Weg über den Hang hinweg in den Rotenberg teilnehmen wollten, entschloss man sich, im Frühsommer 1925 einen Schützenverein zu gründen, der auch Pflege von Tradition und Brauchtum betreiben sollte. Was ist alles geschehen in den folgenden 100 Jahren: Fahne – Fanfarenzug – Damenabteilung – Schafstallumsetzung – Schießstanderneuerung; Bogen-, Lichtpunkt- und Blasrohrsport. Mehr dazu erfahrt ihr auf unseren Veranstaltungen.

23.08. Kommers mit geladenen Gästen und befreundeten Vereinen

29.08. Eröffnung des Schützenfestes, Ermittlung der Kindermajestäten, ab 21 Uhr **großer Zapfenstreich** auf dem Sportplatz mit dem Blasorchester Amelinghausen und dem Spielmannszug Wittorf

30.08. internes Frühstück, anschließend werden die Majestäten ermittelt, **Preisschießen**, 18:30 Uhr Proklamation, anschließend Schafstallparty mit DJ Toto – Eintritt frei!

31.08. 10 Uhr Feldgottesdienst, anschließend Königsfrühstück in der Turnhalle. 13 Uhr Ausmarsch zum Schützengrund, Ausklang bei Kaffee und Kuchen sowie Musik des Feuerwehrmusikkorps Hamburg Bramfeld.

Wir freuen uns auf viele Besucher!

ACHTUNG: neuer Trainingstag ist Mittwoch im Schützengrund:

Ab 17 Uhr Bogenschießen

Ab 18 Uhr Luftgewehr, Kleinkaliber 50 m und 100 m

■ Christian Dusterhöft, Präsident Schützenverein Betzendorf



v.l. Werner Bürger, Reinhard Pape, Rolf Ohlhoff

Schützenverein Raven-Rolfsen

EHRUNG VERDIENTER VORSTANDSMITGLIEDER



Der Schützenverein Raven-Rolfsen feierte seinen Kommers drei Wochen nach dem Schützenfest. Bei der internen Feier mit einigen Gästen gab der neue Schützenkönig seinen Einstand. Ein Gast war Reinhard Pape, der Ehrenpräsident vom Schützenverband Nordheide und Elbmarsch. Er war zur Ehrung von zwei Vorstandsmitgliedern gekommen.

Mit dem Ehrenkreuz in Silber vom Schützenverband Hamburg und Umgegend wurde Werner Bürger, der Ehrenvorsitzende des SV Raven-Rolfsen, für hervorragende mehrjährige Verdienste als Vorsitzender des Vereins ausgezeichnet. Im Vorstand war Werner Bürger seit 1986 zunächst als 2. Vorsitzender bis 1999 und als Kommandeur bis 2001 aktiv. In den folgenden 19 Jahren als 1. Vorsitzender hat er mit Erfolg das Bogen-, Skeet- und Trapschießen eingeführt. Das Vereinshaus und der Schießstand wurden saniert und modernisiert. Ihm ist es zu verdanken, dass der Schützenverein auch Zuspruch bei Neubürgern in Raven und Rolfsen findet, was heutzutage nicht mehr selbstverständlich ist. Die steigenden Mitgliederzahlen bei der Jugend und den Erwachsenen beweisen das. Obwohl er seit 2021 Ehrenvorsitzender vom SV Raven-Rolfsen ist, nimmt er die Aufgaben als 2. Vorsitzender weiterhin aktiv wahr.

Mit der Verdienstmedaille in Bronze wurde Rolf Ohlhoff für langjährige hervorragende Verdienste um den Verein ausgezeichnet. Als Schießsportleiter und Schießwart kümmert er sich um das Kleinkaliber- und Luftgewehrschießen, um das Schießen mit der Luftpistole und der Freien Pistole und er organisiert diverse Schießwettbewerbe. Als Tischler ist er auch bei vielen Arbeiten im Schützenhaus tätig.

■ Text und Bild: Jürgen von Waitz



Deichlauf Hohnstorf

© Gerhard Müller



Heideköniginnenpokal

© Mike Kattner

LAUFTREFF MTV AMELINGHAUSEN

Bei strahlendem Sonnenschein und einer Rekordbeteiligung beim 42. Deichlauf in Hohnstorf haben sich acht Lauftreffler hervorragend geschlagen. Über den Halbmarathon liefen Marcus und Daniel, über die 10,6 km Uschi, Margitta und Anne, Ingrid und Gerhard (6 km) und Rüdiger

(10,6 km) in der Nordic Walking Disziplin. Alle kamen bei der Hitze gut ins Ziel. In der SALAH-Cup Wertung verteidigten Uschi und Margitta ihre ersten Plätze. Jetzt stehen noch zwei Läufe aus, der Heipo am 23. August und der Lauf in Adendorf am 14. September.

Am 23. August ist es wieder so weit. Zum nunmehr 30. Mal treffen sich gut 170 Läufer*innen für die Teilnahme an unserem alljährlichen Volkslauf, der ein fester Bestandteil der Heideblütenfestwoche in Amelinghausen ist. Die ersten 100 Voranmelder bekommen ein T-Shirt geschenkt. Die Online-Anmeldung ist bis zum 22.08.2025, 18:00 Uhr frei geschaltet. Eine Stunde vor dem Lauf ist es noch möglich, sich nachzumelden. Der Start ist 17:00 Uhr vor dem Sportlerheim auf der Straße in Richtung Waldbad.

■ Gerhard Müller

MTV Amelinghausen

TERMINVORSCHAU

Wichtige Termine im MTV

- 19.08.2025 Kinder-Olympiade in der Heideblütenfestwoche
- 23.08.2025 Lauf um den Heidekönigin Pokal
- 20.11.2025 Spartenversammlung
- 14.12.2025 Weihnachtsgala

Wir freuen uns auf rege Beteiligung!

■ U. Marszk



Dieses Bild wurde nicht für digitale Medien freigegeben.



Verabschiedung von Petra Müschen

LANGJÄHRIGE BALLETT-TRAINERIN HÖRT AUF

Nach 18 Jahren hatte unsere Balletttrainerin Petra Müschen am 02. Juli ihre letzte Stunde in der Lopautalhalle. Dr. Rüdiger Carlberg und Julia Meyer vom MTV Vorstand nutzten die Gelegenheit zur persönlichen Verabschiedung in der Halle. Fast zwei Jahrzehnte hat Petra Müschen mit großem Einsatz und hochprofessionell die Geschicke der MTV Ballettsparte geleitet. Hunderten von kleinen und großen Mädchen hat sie diese wundervolle Bewegungsform nähergebracht und ihnen schöne Einblicke in die Ballettwelt ermöglicht. Höhepunkte und Ergebnis dieser großartigen Arbeit waren dabei sicher die Auftritte der Ballettklassen bei der jährlichen Weihnachtsgala. Dabei waren die Trainings- und Arbeitsbedingungen in einer Dreifachhalle mit intensiver Parallel-Belegung nicht leicht. Was schlussendlich auch dazu geführt hat, beim MTV aufzuhören. Liebe Petra, der MTV Amelinghausen sagt von ganzem Herzen „DANKE!“ für die intensive Arbeit und wünscht Dir eine grandiose Zukunft für Deinen persönlichen, sportlichen und beruflichen Lebensweg.

■ Text und Bild: Ulrike Marszk



**Ambulante Hauskrankenpflege Amelinghausen
Fischer GmbH**



Unser Schwerpunkt ist die Pflege!

Seit 1990 Ihr Anlaufpunkt für Hilfe im Bereich der Familien-, Senioren- und Krankenpflege, doch auch mit vielen zusätzlichen Leistungen darüber hinaus.

*Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie
gerne zu unseren Bürozeiten:*

*Mo. - Fr. von 7.30 - 15.00 Uhr oder
nach Absprache auch bei Ihnen zu Hause.*

**Pflegenotruf:
0172-30 73 139**

24 Std. am Tag
- 365 Tage im Jahr

www.ambulante-pflege-fischer.de

Triangel 20 · 21385 Amelinghausen · Tel. 04132-8144

GARTEN + PFLASTERARBEITEN

J. BURAKIEWICZ

Seit 25 Jahren

Alte Poststraße 12
21386 Betzendorf

Tel: (0 41 38) 14 90



www.burakiewicz.de



Tina Beu, W35, mit Urkunde
© Norwin Beu



Norwin Beu, M14, beim Weitsprung
© Tina Beu

MTV LEICHTATHLETEN BEI DEN KREISMEISTERSCHAFTEN

Bei den Kreismeisterschaften in Adendorf gab es in diesem Jahr die Besonderheit, dass die Athleten aus den KLVs Lüneburg, Harburg und Uelzen gemeinsam gewertet wurden und nicht nach Kreisen getrennt: eher eine Regionalmeisterschaft also.

Der „Shooting-Star“ aus der Erwachsenenleichtathletik des MTV war eindeutig Tina Beu, die sich mit 3,28 m in der W35 den Titel im Weitsprung holte. Sohn Norwin sprang mit 3,42 m zwar noch weiter; in der M14 reichte dieser Riesen-Satz jedoch leider nicht ganz für einen Treppchenplatz. Frederik Heisinger wagte endlich einen beherzten Absprung, was gleich 9 cm mehr ausmachte: in der M15 wurde er mit 1,49 cm in PB 2. im Hochsprung und lief am selben Tag auch über 100 m PB in 13,87.

Nach einem exzellenten Abitur nahm Lucien Bullert nebenbei in 12,70 sec (eine Zeit, die er unter „normalen“ Umständen leicht toppen kann) in der U20 den Meistertitel über 100 m mit nach Amelinghausen. Für das anstehende Studium wünscht die LA-Sparte Lucien alles Gute!

■ Dr. Dorit Stehr

MTV-VEREINSHEIM: UMBAU NIMMT IMMER MEHR GESTALT AN

Die ersten Tapeten sind an der Wand, er geht also voran“, meldete Wolfgang Krampitz vom Projektteam am 02. Juli. Und tatsächlich tut sich einiges. Auch die Mieter sind zwischenzeitlich aus der Wohnung im Sportheim ausgezogen, sodass auch hier die Arbeiten beginnen können. Zudem ist auch die alte Holzhütte am Sportplatz weg und die neue Hütte wartet auf den Aufbau. Zu guter Letzt soll auch noch das Carport erneuert werden. Wenn unser Helferteam weiter so fleißig werkelt, ist das Projektteam zuversichtlich, dass diese Baumaßnahme bis Ende Oktober 2025 erfolgreich abgeschlossen ist. Möglich sind die Arbeiten in Eigenleistung nur durch die großartige und vielfältige Unterstützung mit Geld, Material, Gerät und Beratung aus der (Bau-)Wirtschaft und Förderungen öffentlichen Institutionen. Damit wir unser ambitioniertes Ziel auch erreichen, freuen wir uns immer noch über weitere handwerklich geschickte Personen auf der Baustelle und herzhafte und süße Verpflegungsspenden für die Mittagspause und nach getaner Arbeit.

Der Einsatz erfolgt in der Regel freitags ab 14 Uhr und samstags ab 8 Uhr. Jede Stunde Einsatz hilft uns weiter.

Kontakt: 0157 749 482 45

■ Ulrike Marszk



MTV KINDEROLYMPIADE IN DER HEIDEBLÜTENFESTWOCHE AM 19. AUGUST

Der Dienstag in der Heideblütenfestwoche steht ganz im Zeichen der MTV Kinderolympiade auf dem Sportplatz in Amelinghausen. In diesem Jahr am 19. August von 15 bis 17 Uhr. Das Organisationsteam hat sich wieder eine Reihe spannender Übungen aus der Kinderleichtathletik zu Sprint, Sprung, Lauf und Wurf überlegt, die absolviert werden können. Als Erinnerung für den sportlichen Einsatz gibt es für jedes Kind eine Medaille bei der Siegerehrung mit der Heidekönigin. Für Getränke, Kaffee und Kuchen wird gesorgt. Die Organisatoren freuen sich auch noch über Helferinnen und Helfer an den Stationen und Spenden für das Kuchenbüfett.

■ Ulrike Marszk



Zwei Helfer beim Tapezieren

© W. Krampitz



FRÜHSCHOPPEN AM 1. MAI 2025

Wie jedes Jahr fand am 1. Mai unser Frühschoppen im Betzendorfer Schafstall statt, wobei sich aufgrund des sonnigen Wetters der Großteil der etwa 100 Personen nicht drinnen, sondern draußen aufhielt.

Zu Akkordeon-Musik von Christa und Andreas genossen die vielen Gäste bei einem kühlen Getränk unterhaltsame Gespräche. Zur Mittagszeit sorgte der Landgasthof Heidetal mit Bratwurst und Schaschlik auch noch für „den mittleren bis großen Hunger“.

Zudem hatten wir die Ehre, an einer „Generalprobe“ der Jagdhornbläser Betzendorf teilnehmen zu dürfen. Die Jagdhornbläser Betzendorf messen ihr musikalisches Können auch in diesem Jahr u. a. bei den Deutschen Meisterschaften und den Landesmeisterschaften, bevor sie am 14. September 2025 ihr 50. Jubiläum feiern. Die „Hertha“ drückt im Juni die Daumen und wünscht ihnen viel Erfolg bei den Wettkämpfen!

Dieser musikalische Auftritt bot dann auch den gebühren-



Frühschoppen am 1. Mai im Schafstall Betzendorf

© Steffen Fietkau

den Rahmen für einen besonderen Programmpunkt: Für sein großes Engagement für den Sport und seinen unermüdlichen Einsatz für unseren Verein, u. a. fortwährend in der Funktion des Platzwartes, dankten wir unserem ehemaligen 1. Vorsitzenden Rainer Steffens und ernannten ihn zum Ehrenmitglied des Turn- und Sportvereins „Hertha“ Betzendorf.

Auch in diesem Jahr konnten sich die Kinder im Schützengrund an einer Hüpfburg erfreuen. Zudem gab es in diesem Jahr eine Schminkstation, an der wunderschöne Motive auf die Gesichter der Kinder gezaubert wurden.

Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, dass der Frühschoppen 2025 wieder eine gelungene Veranstaltung geworden ist.

■ Steffen Fietkau und Stephi Konik

CHOREO-WORKSHOP MIT INES

Am 31.8. von 11 bis 13 Uhr findet in der Sporthalle Soderstorf ein Choreo-Workshop mit Ines Boger statt.

Ines hat jahrelange Erfahrung in Jazz- und Moderndance und begeistert unsere Mitglieder z.B. als ZUMBA® Instructor. „Emotionen mit Bewegungen ausdrücken und mich auf die Musik einzulassen, das fasziniert mich. Wer tanzt und sich von der Musik leiten lässt, ist glücklich! Perfektionismus ist hier fehl am Platz – es geht darum, vom Alltagsstress abzuschalten und sich frei zu fühlen“, sagt Ines, die die Tanzleidenschaft in Kombination mit Fitness zu ihrem Beruf gemacht hat.

„Dieses positive Gefühl möchte ich in meinen Tanz-Workshops und Choreografien vermitteln und auf die Teilnehmenden übertragen. Sport soll zwar herausfordernd sein, aber vor allem Spaß machen und ein Lächeln aufs Gesicht zaubern.“ Deshalb: Probier' es aus und komm' zum Choreo-Workshop!

Was erwartet Dich? Du lernst Schritt für Schritt eine komplette Tanz-Choreografie zu einem Musik-Hit. Keine Sorge: die Bewegungen wiederholen sich, wenn sich der entsprechende Musikeil wiederholt.

Auch Tanzanfänger sind herzlich willkommen. Du brauchst nur Rhythmusgefühl und eine Affinität zu Bewegung auf Musik. Am Choreo-Workshop können Jugendliche und Erwachsene teilnehmen. Der Kostenbeitrag liegt bei € 20.

■ Dorothee Grün

Nähere Informationen und Anmeldung bei Ines unter 0178-4157561 oder info@finest-motion.de.



JUMPING IN SODERSTORF

Trampolinspringen ist nur was für Profiturner und Zirkusakrobaten? Nein, nicht bei uns! Beim bellicon® Jumping kann jede/r mitmachen. Hier wird auf kleinen Fitnessstrampolinen mit Haltegriff zu fetziger Musik gesprungen. Dieses dynamische Training auf dem Mini-Trampolin macht nicht nur Spaß, sondern verbessert Ausdauer und Kondition, verbrennt ordentlich Kalorien und stärkt die Muskulatur. Perfekt für alle, die aktiv und motiviert bleiben wollen – egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene. In Kooperation mit Ines Boger bietet der MTV Soderstorf bellicon® Jumping im Dorfgemeinschaftshaus in Soderstorf dienstags um 9 Uhr, mittwochs um 19.15 Uhr und donnerstags um 18 Uhr an. Eine Trainingsstunde kostet € 10 für MTV-Soderstorf-Mitglieder, € 12 für Nichtmitglieder. Zehn-erkarten jeweils € 90 bzw. € 108.

Du weißt noch nicht, ob bellicon® Jumping das richtige Fitnessangebot für Dich ist? Dann nutze eine kostenlose Probestunde.

■ Dorothee Grün



NEUER ZUMBA®-BLOCK AB DEM 20.08.2025

Erlebe die Freude am Tanzen mit ZUMBA®-Fitness! Dieses lebendige Work-out verbindet rhythmische Bewegung mit motivierender, lateinamerikanischer Musik, sodass Du spielerisch Kalorien verbrennst und Deine Fitness steigertest.

Egal, ob Du Anfänger bist oder schon Erfahrung hast – beim ZUMBA® ist jeder herzlich willkommen. Lass Dich von den Beats mitreißen und fühle Dich energiegeladen und glücklich.

Unser neuer ZUMBA®-Block mit Ines Boger startet nach den Ferien am 20.8. im Dorfgemeinschaftshaus in Soderstorf.

An 8 Terminen, jeweils mittwochs um 18 Uhr, wird Dir ordentlich eingeheizt. Bringe deshalb ausreichend zu trinken mit und ein Schweiß-Handtuch.

Für den 8er-Block zahlen MTV - Mitglieder 10 €, Nichtmitglieder sind mit € 30 dabei.

Nähere Informationen bei Ines unter 0178-4157561.

Wir freuen uns auf Deine Teilnahme!

■ Dorothee Grün



LANDKREIS LÜNEBURG

KLIMASCHUTZ DAHEIM

Info-Veranstaltungen über energetisches Sanieren und Heizen mit erneuerbaren Energien

Mit Wärme aus der Erde oder der Außenluft das gedämmte Eigenheim heizen – Erneuerbare Energien und sanierte Häuser reduzieren nicht nur klimaschädliche Emissionen, sondern senken langfristig auch die Kosten. Doch wie lässt sich das eigene Zuhause klimafreundlich und gleichzeitig kostensparend gestalten? Welche Investition lohnt sich zuerst – neue Dämmung oder moderne Heizung? Eine Orientierung bieten die Infoabende der Kampagne „Klimaschutz daheim“ in verschiedenen Gemeinden des Landkreises Lüneburg.

Zertifizierte Energieexpertinnen und -experten der Verbraucherzentrale Niedersachsen informieren an den Abenden über sinnvolle Maßnahmen zur energetischen Sanierung, Heizungs-erneuerung sowie über aktuelle Fördermöglichkeiten. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Termine in Ihrer Nähe:

- 23. September 2025, 19 Uhr in Scharnebeck, Domäne Scharnebeck, Mühlenstraße 3.
Thema: Energetische Sanierung von Wohngebäuden

- 2. Oktober, 19 Uhr in Barendorf, Rathaus der Samtgemeinde Ostheide, Schulstraße 2.
Thema: Heizen mit Wärmepumpe und Co.
 - 11. November 2025, 19 Uhr in Amelinghausen, Rathaus Amelinghausen (Kultursaal), Lüneburger Straße 50.
Thema: Energetische Sanierung von Wohngebäuden
- Die Veranstaltungsreihe findet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Niedersachsen statt und wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.

■ Lang Friederike

Für eine bessere Planung wird um Anmeldung unter klimaschutz@landkreis-lueneburg.de gebeten.

Weitere Informationen und Details zur Kampagne finden Sie unter: www.landkreis-lueneburg.de/klimaschutz-daheim.

**GERRIT LUDOLPH
ELEKTROBAU**
An'n Sprüttenhus 3
21385 Amelinghausen
Tel. 04132 - 1570
elektrobau.ludolph@t-online.de

- MEISTERBETRIEB
- ELEKTROINSTALLATIONEN
- BELEUCHTUNGSKÖRPER
- ELEKTROGERÄTE

Ihr Kfz-Sachverständigenbüro
in Amelinghausen

Vogteiweg 2
21385 Amelinghausen
Tel. 0471 970 901 62

TUV NORD
Autoservice

KARSTEN RIECKMANN
Qualität vom Fachmann

- Insektenschutz für Fenster und Türen
- Kellerschachtdeckungen
- Regendächer für Kellerschächte
- Plissees nach Maß, auch für Dachfenster

Plissees bieten einen preisgünstigen Sonnenschutz.

Evendorf • Tel. 04175 80 88 499 • Mobil 0151 141 233 29
karstenrieckmann@gmx.de

HORST STELTER GmbH
Amelinghausen

stelter

- ▶ Bedachungen
- ▶ Bauklempnerei
- ▶ Fassaden
- ▶ Abdichtungen
- ▶ Kranservice
- ▶ Heizungsbau
- ▶ Solartechnik
- ▶ Badkonzepte
- ▶ Gas-/Wasserinstallation
- ▶ Pelletheizung

KLIMAWERK PARTNER

Jungfernstieg 14
21385 Amelinghausen

www.horst-stelter-gmbh.de
Telefon (0 41 32) 1066

**UMFASSEND BERATEN,
BESTENS VERTRETEN**

*persönlich und
individuell*

Anna-Vogeley-Straße 17
21337 Lüneburg
Telefon: 0 41 31 / 789 50 0
E-Mail: info@woebkenbraune.de
www.woebkenbraune.de

WÖBKEN, BRAUNE & KOLLEGEN
Rechtsanwälte - Notare - Steuerberater - Mediatoren



© BTO Barendorf, Claudia Kutziok

MENSCHLICHKEIT UND FACHLICHKEIT

Tischler aus Bockum jetzt auch Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung

Nach fast zwei intensiven Jahren und 17 Modulen haben 15 glückliche Teilnehmer*innen im BTO Barendorf ihre Zertifikate als Geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung (gFAB) erhalten.

Alexander Plank leitet seit 2022 die Abteilung Tischlerei der Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfbM) des SOS-Hof Bockum. Neben seiner handwerklichen Qualifikation wollte der Tischlermeister sein pädagogisches Fachwissen erweitern und entschied sich für die gFAB. Die anspruchsvolle Qualifizierung vermittelte in siebzehn Wochen umfassendes Fachwissen in der Arbeits- und Berufsförderung. Stets begleitet von seinem Hund Lille ist Alexander Plank nun erleichtert, dass die zeitintensive Fortbildung nun vorbei ist. Gleichwohl ist er sehr dankbar für die vielen neuen Impulse, die er täglich in seiner Arbeit umsetzen kann: „Die Fortbildung hilft mir, meine alltägliche Begleitung der Werkstattbeschäftigten fachlich fundiert umzusetzen. So gelingt es mir, die Werkstattbeschäftigten gemäß den eigenen Fähigkeiten bei ihrer Weiterentwicklung zu unterstützen.“ „Wir sind sehr froh, dass wir mit Alexander Plank nun eine weitere Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung haben und damit unsere Beschäftigten in der WfbM bei der Erreichung ihrer Ziele besser unterstützen können“, meint Einrichtungsleitung Wolfgang Glauser.

■ BTO Barendorf, Claudia Kutziok/SOS-Hof Bockum, Ute Bruckart

HE. PALME *freundliche, fair und günstig!*

Lüneburger Str. 26 a · 21385 Amelinghausen
Tel. (0 41 32) 91 03 22 · Fax (0 41 32) 91 03 21
E-Mail: service@pallme.de · www.pallme.de

AUTO MOBIL
MEISTERWERKSTATT

Autohaus BÜTOW
Lüneburger Str. 8 · 21385 Amelinghausen
buetow.autohaus@t-online.de
Tel. 04132-1044

AUTOTEAM

plus

WIR ARBEITEN AN VOLKSWAGENKONZERN FAHRZEUGEN

Kleiner Laden Wulfsode

Wir schließen! Räumungsverkauf
ab dem 07. August 2025!
Do. & Fr. 14 - 18 Uhr
Sa. & So. 11 - 17 Uhr
Besuchen Sie uns:
Langfloger Str. 2
29565 Wulfsode

Die Bücherstube
Marlene Krüger

Gerade bestellt. Schon geliefert!
Bücher · Schreibwaren · Zeitungen
Karten · Spiele · Kalender · 3D-Karten
Lüneburger Straße 29 · 21385 Amelinghausen
Tel. 04132 7505 · buecherstube-krueger@t-online.de
Gerne auch über WhatsApp ☎ 0174 9616185

Mit Liebe für Sie gebacken!
Bäcker Müller
21385 Amelinghausen · Lüneburger Str. 23 · Tel. 04132/939 59 59

Forstpflanzen
Heckenpflanzen
Sträucher

Hermann von Appen
FORSTBAUMSCHULEN SEIT 1893
Inhaber: Lars von Appen · www.forstbaumschulen-vonappen.de
04132 / 1064 Hauptstraße 48 · 21388 Soderstorf

Lüneburger Str. 29
Amelinghausen
Telefon 04132/933 889

Blüte & stil
Floristikmeister Frank Meyer

Blumensträuße und
Gestecke für
jeden Anlass,
Hochzeitsfloristik,
Lieferservice u.v.m.

the one
FRISEURE
by Tobias Petersen

Termine nach Vereinbarung!
Lüneburger Str. 47
21385 Amelinghausen
☎ **04132 9398888**

Kosmetikpraxis
Katrin Krejsta

Am Bienenzaun 3
21385 Amelinghausen
Tel.: 0151 65117278
Kosmetikpraxiskrejsta@web.de
www.kosmetikpraxiskrejsta.de

seit 1970
KLAUS STELTER
IMMOBILIEN
21385 Amelinghausen · Lüneburger Straße 31
info@stelter.immo 0 4 1 3 2 - 6 9 3 www.stelter.immo

WAS SIND DIE 17 ZIELE DER NACHHALTIGKEIT

Klimawandel, Armut und Hunger, Flucht und Migration sind Themen, die uns alle etwas angehen. Wir entscheiden, ob wir Produkte wie Jeans, Schokolade oder Handys kaufen, die Menschen unter würdigen und fairen Bedingungen hergestellt haben. Wir entscheiden, wie viel Energie wir verbrauchen. Wir entscheiden, wie wir mit den Ressourcen und Schätzen der Natur umgehen. Unser Lebensstil und unsere Art zu wirtschaften haben unmittelbar Folgen – für uns, andere und zukünftige Generationen. Es ist Zeit umzudenken.

Was kann unser Beitrag zum Klimaschutz, zu fairen Standards in der Arbeitswelt und gegen Hunger und Armut sein?

Als Wegweiser dient die Agenda 2030 mit ihren 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung. Diese wurde am 25. September 2015 von 193 Staats- und Regierungschefs auf dem Gipfeltreffen der Vereinten Nationen in New York verabschiedet. Die Agenda 2030 ist ein „Weltzukunftsvertrag“. Mit diesem Vertrag verpflichten sich die Staaten dazu, allen Menschen bis zum Jahr 2030 ein Leben in Würde zu sichern. Um dieses Ziel zu erreichen, müssen auch wir in Deutschland unsere Lebensweise ändern.

Die Agenda 2030 nennt fünf Kernbotschaften, die den 17 Zielen als Handlungsprinzipien vorangestellt sind:

1. Die Würde des Menschen im Mittelpunkt,
2. den Planeten schützen,
3. Wohlstand für alle fördern,
4. Frieden fördern und
5. Globale Partnerschaften aufbauen.

Im Wesentlichen sollen die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung:

- Armut und Hunger beenden und Ungleichheiten bekämpfen
- Selbstbestimmung der Menschen stärken, Geschlechtergerechtigkeit und ein gutes und gesundes Leben für alle sichern
- Wohlstand für alle fördern und Lebensweisen weltweit nachhaltig gestalten
- Ökologische Grenzen der Erde respektieren: Klimawandel bekämpfen, natürliche Lebensgrundlagen bewahren und nachhaltig nutzen
- Menschenrechte schützen – Frieden, gute Regierungsführung und Zugang zur Justiz gewährleisten
- eine globale Partnerschaft aufbauen

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



Die Ziele berücksichtigen alle drei Dimensionen der Nachhaltigkeit – Soziales, Umwelt, Wirtschaft – gleichermaßen und gelten für alle Staaten der Welt: Industrie-, Schwellen- und Entwicklungsländer. Sie machen deutlich, dass wir eine gemeinsame Verantwortung für die Welt tragen.

Um die Agenda 2030 auch in Deutschland umzusetzen, hat die Bundesregierung 2016 die Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie beschlossen und 2018 aktualisiert. Darin legt sie fest, welche Beiträge sie für die nachhaltigen Entwicklungsziele leistet und leisten wird. Die Strategie umfasst das gesamte Spektrum der Nachhaltigkeitsthemen, von höheren Bildungsabschlüssen, der Verringerung der Einkommensungleichheiten zwischen Männern und Frauen, über die Sicherung von sozialem Wohnraum, bis hin zu Handelschancen für so genannte Entwicklungsländer.

Alle zwei Jahre erstellt das Statistische Bundesamt einen Indikatorenbericht. Aus diesem wird ersichtlich, wie weit die Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie bereits umgesetzt wurde und wo weiterer Handlungsbedarf besteht.

Der Erfolg der Agenda 2030 hängt davon ab, dass alle mitmachen – nicht nur Staaten und Organisationen, sondern jede und jeder Einzelne. Alle können einen Beitrag leisten. Je mehr Menschen mitmachen, desto eher gelingt es, eine internationale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung aufzubauen. Denn nur gemeinsam werden wir eine bessere, gerechtere und nachhaltigere Welt gestalten.

■ Quelle: Engagement Global



In den kommenden Ausgaben, werden wir die 17 Ziele im Einzelnen genauer vorstellen.

DIE ASIATISCHE HORNISSE

Vor ungefähr 20 Jahren wurde sie aus Südostasien nach Europa eingeschleppt und verbreitet sich auch in Deutschland. Sie gilt als gebietsfremde Art, weil sie heimischen Tierarten Lebensraum und Nahrung wegnehmen und sie so verdrängen.

Die Asiatische Hornisse ernährt sich von Insekten: Fliegen, Spinnen, Schmetterlingen und auch von Honigbienen, die sie oft an den Fluglöchern der Kästen fängt. Ein Volk kann aus mehr als 2000 Tieren bestehen. Daher ist der Bedarf an Nahrung erheblich, ca. 11 kg Insektenmasse / Jahr. Dennoch stellt sie für gesunde Bienenvölker keine Gefahr dar.

Man kann sie gut an ihren gelben Beinen von der Europäischen Hornisse unterscheiden. Außerdem hat sie einen schwarzen Leib mit gelben Streifen, während die heimische Art am gel-

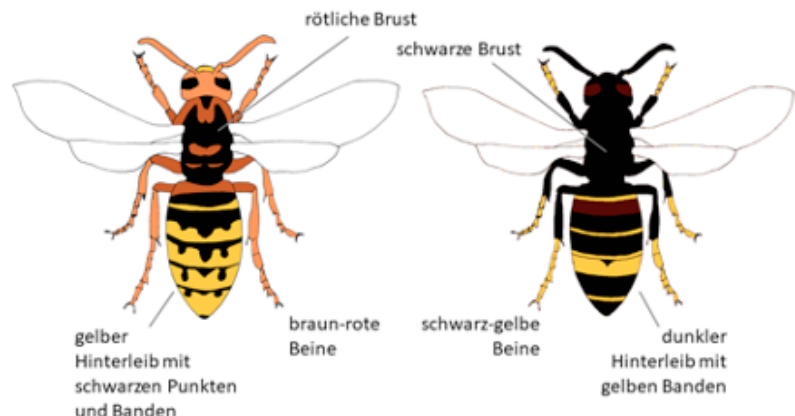
ben Hinterleib mit schwarzen schmalen Streifen und Punkten zu erkennen ist.

Sie ist – ebenso wie die Europäische Hornisse – eigentlich friedfertig und sticht meist nur zur Verteidigung ihres Nestes. Dieses kann sehr groß sein, bis zu 1 Meter im Durchmesser und hat immer ein seitliches Flugloch.

Nach den Vorgaben der Europäischen Union sind Vorkommen schnellstmöglich der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises zu melden. Auch die Nester darf man selbst nicht beseitigen, denn auch hier gilt das Tierschutzgesetz und für diese Aufgabe sind Profis gefragt. Dies macht aber im Herbst, wenn man die Nester hoch in den Bäumen entdeckt, keinen Sinn mehr, daraus sind nämlich junge Königinnen und Drohnen längst ausgeflogen, die im Folgejahr ihre Nester gründen. ■ Eberhard v. Seydlitz

Europäische Hornisse
(*Vespa crabro*)

Asiatische Hornisse
(*Vespa velutina nigrithorax*)



© Dr. O. Boecking, LAVES-Inst. f. Bienenkunde, Celle

Umwelt!pp

KÜCHENGERÄTE ENTKALKEN

So geht es umweltschonend

Kaffeemaschinen, Vollautomaten oder Wasserkocher, sie alle benötigen regelmäßiges Entkalken. Leider enthalten viele im Handel angebotenen Entkalker Sulfaminsäure, auch als Sulfaminsäure oder Amidosulfonsäure deklariert. Diese ist schwer abbaubar und schädlich für Wasserorganismen. Dabei geht es auch ganz ohne diese kritische Substanz. Entkalker mit Milch- oder Zitronensäure sind für die

Umwelt unproblematisch, nur bei der Anwendung muss die Reizwirkung auf Haut und Schleimhäute beachtet werden. Am günstigsten für die Umwelt und den Geldbeutel ist reine Zitronensäure in Pulverform, in Drogeriemärkten erhältlich. Aus dieser kann je nach Einsatzgebiet die passende Lösung angesetzt werden. Die entsprechenden Dosierungen finden Sie auf der Verpackung. ■ Maria Biermann



SOZIALE EINRICHTUNGEN DER SAMTGEMEINDE AMELINGHAUSEN

Samtgemeinde Amelinghausen

Beratungs- und Familienzentrum

Zum Lopautal 14, Amelinghausen

Tel. 04132 – 920 979

Öffnungszeiten:

Di. – Fr.: 08.00 – 12.00 Uhr

Do.: 14.00 – 18.00 Uhr

Erziehungsberatung, Sozialberatung,

Flüchtlingssozialarbeit u.v.m.

Wir bieten Ihnen qualifizierte, kostenlose und vertrauliche Beratung, unterstützen Sie in Erziehungsfragen und begleiten Sie z. B. bei Gesprächen in der Schule, einer Kindertagesstätte, dem Jugendamt, dem Sozialamt oder dem Jobcenter. Wir führen mit unseren Kursen Bildungsangebote für Eltern durch und sind für Kinder und Jugendliche da, die Stress mit den Eltern haben, nicht weiterwissen oder eine Beratung nutzen möchten. Diese Leistungen erbringen wir im Auftrag und in Kooperation mit dem Landkreis Lüneburg.

Termine erfolgen nach telefonischer Vereinbarung. Erreichbarkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter per E-Mail: rathaus@samtgemeinde-amelinghausen.de

Ron Gauger (Raum S101)

Geschäftsbereichsleitung Bildung und Soziales
Tel. 04132 – 920 973

Kerstin Beyer (Raum S104.1)

(Verwaltungsservice)

Stellv. Geschäftsbereichsleitung Bildung und Soziales, Teamleitung Soziales, Koordination Kindertagesstätten
Tel. 04132 – 920 912

Annika Möller (Raum S104)

(Verwaltungsservice)

Koordination und Anmeldung Nachschulische Betreuung,
Tel. 04132 – 920 978

Andrea Kohlmeier, Stephan Kuns (Raum S103)

Sozialräumliche Jugendhilfe, Erziehungsberatung, Sozialberatung,
Tel. 04132 – 920 976 und 04132 – 920 979

Offene Sprechzeiten:

Di.: 10.00 – 12.00 Uhr

Do.: 15.00 – 18.00 Uhr

Nele Melz (Raum S104)

(Verwaltungsservice)

Anmeldungen Kindertagesstätten

Tel. 04132 – 920 972

Carsten Wirth (Raum S102)

(Verwaltungsservice)

Verwaltung, Koordination Flüchtlingswesen

Tel. 04132 – 920 977

Marlon Müller (Raum S102)

(Pädagogischer Service)

Flüchtlingssozialarbeit

Lüneburger Str. 35, 21385 Amelinghausen

Tel. 04132 – 920 971

Mobil 0177 – 7514308

Offene Kinder- und Jugendarbeit

Samtgemeindejugendpflege

Florian Langanke, Lea Waller

Außerschulische Bildung, Kinder- und

Jugendberatung, Ferienangebote.

Instagram: @butze_amelinghausen

Jugendzentrum Butze Amelinghausen

Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen

Tel. 04132 – 910 517

Jugendtreff Be-Youth Betzendorf

Am Sportplatz 2, 21386 Betzendorf

Kindertagesstätten

Kinderkrippe Amelinghausen

Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen

Tel. 04132 – 934 9747

Leitung: Katrin Vorbringer

Kindergarten Amelinghausen

Am Bahndamm 2, 21385 Amelinghausen

Tel. 04132 – 1401

Leitung: Cornelia Junge

Kindergarten Betzendorf

Im Dorfe 12, 21386 Betzendorf

Tel. 04138 – 510 4035

Leitung: Daniela König

Kindergarten Oldendorf/Luhe

Auf dem Rießel 3, 21385 Oldendorf/Luhe

Tel. 04132 – 8600

Leitung: Michaela Jahnke

Kindergarten Rehlingen

Diersbütteler Straße 5, 21385 Rehlingen

Tel. 04132 – 8466

Leitung: Sabine Pöhler

Kindergarten Soderstorf

Zum Sportzentrum 3, 21388 Soderstorf

Tel. 04132 – 1652

Leitung: Michaela Malz

Waldkindergarten Amelinghausen

Lüneburger Straße 50, 21385 Amelinghausen

Tel. 0174 – 1648643

Leitung: Hilke Westedt

Kindertagespflege

Kindertagesgruppe „Bärenbande“

Ludmilla Fischer-Kehl

Tel. 04132 – 939 59 05

und 0179 – 4469029

Kindertagesgruppe „Kleine Menschen“

Dorota Ahlert und Kathleen Ermisch

Tel. 0171 – 795 2035

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN AN DAS BASARTEAM VON SODERSTORF

Durch das große Engagement und die tolle Organisation des Basarteams konnte beim letzten Frühling-Basar eine beachtliche Summe eingenommen werden.

Von diesem Erlös konnten nun vier neue PUKY-Laufräder für die Kinder in den Größen L und XL angeschafft werden – alle ausgestattet mit Bremse und Ständer.

Die neuen Laufräder ersetzen unsere alten, inzwischen stark abgenutzten Modelle und bringen frischen Schwung in den Kita-Alltag. Die Kinder sind begeistert, erkunden mit viel Freude das Außengelände und trainieren dabei ganz nebenbei ihre Balance und Koordination.

Ein großes Dankeschön an alle, die zum Erfolg des Basars beigetragen haben – sei es durch Organisation, Mithilfe oder Spenden. Euer Einsatz zeigt Wirkung – direkt dort, wo er gebraucht wird!

Das Team der Kita Soderstorf

■ Text und Bilder: Sandra Knoblich



Dieses Bild
wurde nicht für
digitale Medien
freigegeben.

Dieses Bild
wurde nicht für
digitale Medien
freigegeben.

1. SCHULFLOHMARKT VON KINDERN FÜR KINDER

Der Wiki Förderverein Grundschule Amelinghausen e.V. hatte am 14.06.2025 zum ersten Mal zum Schulflohmarkt im Mehrgenerationenpark eingeladen. Es hatten sich 47! Grundschul Kinder angemeldet, mehr als wir zu Beginn überhaupt erwartet hatten, da dieser Tag sich als ziemlich ungünstig herausstellte, weil zahlreiche Events in und um Amelinghausen stattfanden, -dies möchten wir in Zukunft auf jeden Fall besser planen-. Die Schulkinder der 1.-4. Klasse hatten großen Spaß beim sorgfältigen Aufbauen, Verkaufen sowie Verhandeln ihrer Schätze aus den Kinderzimmern. Dem Schulflohmarkt fehlte es zwar an kleinen und großen Gästen, obwohl Werbung an allen Kindergärten und Grundschulen der Samtgemeinde gemacht wurde, aber die Kinder hatten dennoch viel Freude beim Verkaufen, auch untereinander!

Janina Schülke (2. Vorsitzende) hatte diese Idee schon länger im Hinterkopf: „Weil ich unbedingt eine Veranstaltung von Kindern für Kinder organisieren wollte und da mir die Nachhaltigkeit besonders am Herzen liegt und ich Flohmärkte liebe und dies in der Form noch nicht gab, kam mir der Gedanke, einen 1. Schulflohmarkt mit Wiki ins Leben zu rufen. Auch mit dem Gedanken, das Bewusstsein bei den Kindern für Nachhaltigkeit zu schärfen und zu vermitteln, wie wichtig es ist, Kleidung und Spiele Wert zu schätzen, indem sie neue Besitzer:innen finden.



Erster Schulflohmarkt von Wiki

Zudem bot sich für die Kinder die Gelegenheit hierdurch den Umgang mit dem Geld zu üben an.“

Wir von Wiki sind von der Sache an sich überzeugt und der Mehrgenerationenpark mit seiner Vielseitigkeit ist ein optimaler Ort für einen Kinderflohmarkt. Die vielen positiven Rückmeldungen der Eltern bestätigen dies ebenfalls.

Wir möchten uns bei allen helfenden Händen und für die vielen leckeren Köstlichkeiten bedanken! Euer Wiki!

■ Text und Bild: Janina Schülke

Entdecke die Samtgemeinde Amelinghausen



● PAUL SAGT:

„IN MEINEM DORF GIBT ES EIN REH IM NAMEN – UND MANCHMAL SEHE ICH WELCHE IM WALD.“

➔ WO WOHNT PAUL?

- A) REHLINGEN
- B) BETZENDORF
- C) AMELINGHAUSEN

👤 LINA SAGT:

„ICH KANN ZU FUSS ZUM HEIDEBLÜTENFEST GEHEN!“

➔ WO WOHNT LINA?

- A) SODERSTORF
- B) AMELINGHAUSEN
- C) OLDENDORF/LUHE

● EMIL SAGT:

„MEIN ORT TRÄGT SEINE KIRCHE IM WAPPEN.“

➔ WO WOHNT EMIL?

- A) BETZENDORF
- B) REHLINGEN
- C) ETZEN

● HANNA SAGT:

„IN MEINEM DORF FLIESSEN ZWEI FLÜSSE ZUSAMMEN IN EINEN (LUHE UND LOPAU).“

➔ WO WOHNT HANNA?

- A) EHLBECK
- B) TELLMER
- C) OLDENDORF/LUHE

👤 SAMIR SAGT:

„NEBEN UNSEREM GARTEN IST EIN BLUMENFELD FÜR ALLE!“

➔ WO WOHNT SAMIR?

- A) ETZEN
- B) DIERSBÜTTEL
- C) WETZEN

● TANYA SAGT:

„MEIN ORT HAT EINE EIGENE WASSERQUELLE.“

➔ WO WOHNT TANYA?

- A) DRÖGENNINDORF
- B) SCHWINDEBECK
- C) BOCKUM



WALDABENTEUER MIT FRAU HEDDER

Kindergarten
Amelinghausen

Ein ganz besonderes Abenteuer wartete an diesem Vormittag auf uns. Wir trafen uns am „CAFÉ im SPEICHER“, dort wurden wir herzlich von Mathilda empfangen, einem ehemaligen Kindergartenkind. An ihrer Seite: Loui, ein junger Deutsch-Drahthaar-Welpe, gerade einmal ein halbes Jahr alt. Auch Loui soll eines Tages ein richtiger Jagdhund werden, aber bis dahin hat er noch einiges zu lernen.

Kurz darauf kam Frau Hedder mit zwei weiteren Drahthaar-Hunden zu uns. Und die hatten etwas ganz Besonderes dabei: Einer trug ein Entendummy, ein spezielles Trainingsspielzeug für Jagdhunde, und der andere kam stolz mit einem echten Jagdhorn im Maul auf uns zu. Ein spannender und ungewöhnlicher Anblick, besonders für kleine Naturentdecker!

Nach einer kurzen Begrüßung und Einführung durch Frau Hedder begaben wir uns auf Pirsch. Aufmerksam hörten wir zu, als sie fragte: „Welche Bäume wachsen eigentlich hier“ Wir schnupperten an Walnussblättern, die rochen überraschend würzig, und lernten, wie Eichenblätter aussehen.

Dann wurde es besonders gemütlich: Frau Hedder lud uns ein, einmal einen Baum zu umarmen, um zu spüren, wie stark



und lebendig so ein Baum ist. Eine tolle Idee! Schnell versammelten sich alle Kinder rund um den nächsten Baum und drückten ihn ganz fest. Überall im Wald waren fröhliche Gesichter zu sehen und kichernde Stimmen zu hören. Ein fantasievolles Spiel folgte: Die Kinder wurden selbst zu Bäumen, während die Hunde dazwischen herumliefen.

Nach so viel Bewegung war eine kleine Pause genau das Richtige. Doch auch die Pause wurde zum Abenteuer: Am Waldrand lagen lange Baumstämme, die wie gemacht waren zum Balancieren und Klettern. Die Kinder erklommen mutig die Stämme, hielten das Gleichgewicht und hatten jede Menge Spaß dabei.

Dann wurde es noch einmal richtig spannend: Mit Ferngläsern entdeckten wir im Unterholz verschiedene Tiere, ein Frischling, ein winziges Fuchsbaby, ein Rehfell und sogar ein Steinmarder. Es handelte sich dabei um naturgetreue Präparate aus Frau Hedders Sammlung. Sie sahen so echt aus, dass man fast glauben konnte, sie würden sich gleich bewegen!

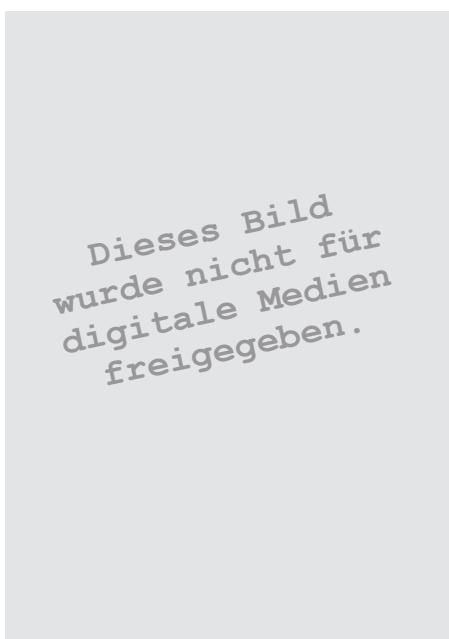
Zum krönenden Abschluss ging es zurück zum „CAFÉ im SPEICHER“. Dort hatte Frau Hedder uns zu einer kleinen Stärkung eingeladen. Gemeinsam packten wir unser mitgebrachtes Frühstück aus. Für die Kinder gab es einen warmen Kakao, und die Erzieherinnen freuten sich über eine Tasse heißen Tee.

„Das war ein richtig schöner Vormittag im Wald!“, hörte man die Kinder sagen, und dem konnten wir nur zustimmen.

Ein herzliches Dankeschön an Mathilda, die lieben Hunde und natürlich ganz besonders an Frau Hedder, die uns dieses unvergessliche Naturabenteuer ermöglicht hat!

■ Text und Bilder: Bettina Plischewski

VON KLEINEN GÄRTNERN UND GROßEN ENTDECKUNGEN



© Svenja Lehmann

Mit viel Neugier, Geduld und großer Begeisterung haben die Kinder im Frühjahr ihre ersten eigenen Tomatensämlinge aus Samen gezogen. Staunend beobachteten sie, wie aus winzigen Körnern nach und nach kräftige, grüne Pflanzen wuchsen.

Doch das war erst der Anfang: Auch das Hochbeet im Außengelände des Kindergartens wurde von den Kindern liebevoll bepflanzt. Inzwischen wachsen dort wunderschöne rote (Rosen-)Erdbeeren, frische Kräuter wie Basilikum, Petersilie und Schnittlauch, sowie gleich mehrere Sorten Minze.

Mit großer Sorgfalt wird täglich gegossen, gepflegt und beobachtet. Gerade jetzt, wo der Sommer da ist und die Sonne vom Himmel lacht, achten die Kinder besonders darauf, dass ihre Pflanzen genug Wasser bekommen. Ganz nebenbei

erfahren sie spielerisch, was Pflanzen zum Wachsen brauchen, wie wertvoll selbst angebaute Lebensmittel sind und wie schön es ist, Verantwortung zu übernehmen.

Dabei erleben sie die Natur mit allen Sinnen – sie riechen, schmecken, fühlen und staunen. Schon jetzt sammeln die Kinder eifrig Ideen, was sie mit der Ernte leckeres zubereiten könnten: vielleicht einen frischen Kräuterquark, ein Erdbeer-Minze-Erfrischungsgetränk oder einen würzigen Tomaten-Dip?

Ein Projekt, das nicht nur das Beet, sondern auch die Herzen der Kinder zum Blühen bringt.

Das Team der Kita Soderstorf

■ Sandra Knoblich



EIN EREIGNISREICHER ABSCHLUSS VOR DEN SOMMERFERIEN

Wie schnell doch die Zeit vergeht! Seit April dürfen wir Lilia Schweigert an den Tagen Montag bis Donnerstag bei uns in der NSB willkommen heißen. Wir freuen uns sehr über ihre tatkräftige Unterstützung und heißen sie auch auf diesem Weg noch einmal ganz herzlich willkommen.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir auch den Eltern aussprechen – für die gute Zusammenarbeit, den offenen Austausch und die Unterstützung im Alltag.

Am Dienstag, dem 01.07., haben wir zum Abschluss vor den Ferien einen Ausflug ins Ehlbecker Freibad unternommen. Bei strahlendem Sonnenschein konnten die Kinder nach Herzenslust

planschen, spielen und gemeinsam eine unvergessliche Zeit erleben.

Ein besonderer Dank gilt dem Förderverein des Freibads Ehlbeck, der uns diesen schönen Tag ermöglicht hat – wir haben uns sehr gefreut, dort zu Gast sein zu dürfen!

Dabei stand auch ein besonderer Moment an: der Abschied von Jannick. Gemeinsam haben wir ihn gefeiert und verabschiedet. Für seinen Start in der neuen Schule wünschen wir ihm alles erdenklich Gute – viele neue Freunde, spannende Erlebnisse und tolle Lehrerinnen und Lehrer! Alles Gute wünschen Florian, Sabrina und Lilia.

■ Text und Bilder: Sabrina Weiß



stabile Seitenlage

© Annika Materne



Fingerkuppenverband

© Annika Materne

ERSTE HILFE KURS FÜR DIE 4.KLASSEN DER GRUNDSCHULE AMELINGHAUSEN

Im vergangenen Juni hatten die vierten Klassen der Grundschule Amelinghausen die Möglichkeit, an einem spannenden Erste Hilfe Kurs teilzunehmen, der von den Johannitern durchgeführt wurde. Dank der großzügigen Unterstützung des Schulfördervereins Wiki konnte dieser lehrreiche Tag realisiert werden.

Der Kurs begann mit einem Kennlernspiel, das nicht nur die Aufregung nahm, sondern auch das Eis zwischen den Schülern und den erfahrenen Ausbildern der Johanniter brach.

Im Anschluss daran ging es direkt in die praktische Ausbildung. Die Schüler lernten, wie man einen Fingerkuppenverband anlegt und wie die stabile Seitenlage funktioniert. Jeder hatte die Gelegenheit, das Gelernte an einem Partner auszuprobieren, was für viel Gelächter und Freude sorgte. Die Kinder waren begeistert, selbst aktiv zu werden und ihre Fähigkeiten in der Ersten Hilfe zu erproben.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil des Kurses war die Besprechung, was zu tun ist, wenn jemand ohnmächtig wird. Die Ausbilder erklärten den Schülern Schritt für Schritt, wie sie in einer solchen Situation richtig handeln können. Die Kinder hörten aufmerksam zu und stellten viele Fragen, was zeigt, wie interessiert sie an dem Thema waren.

Der Erste Hilfe Kurs war nicht nur lehrreich, sondern auch eine wertvolle Erfahrung für die Schüler. Sie haben nicht nur wichtige Fähigkeiten erlernt, sondern auch ein Bewusstsein für die Bedeutung von Erster Hilfe entwickelt. Der Schulförderverein Wiki bedankt sich bei den Johannitern für den informativen und unterhaltsamen Kurs und freut sich, solche Projekte zu unterstützen und den Schülern eine praxisnahe Ausbildung zu ermöglichen.

Die Schüler sind nun besser vorbereitet, um in Notfällen richtig zu handeln – eine wichtige Fähigkeit, die sie ein Leben lang begleiten wird.

■ Julia Seeger

„Wurzeln schlagen für die Zukunft“

OBERSCHULE HANSTEDT ERNEUT ALS NATURPARK-SCHULE AUSGEZEICHNET

Feierliche Rezertifizierung würdigt fünf Jahre gelebte Nachhaltigkeit

Mit einer lebendigen Schulfeier wurde am vergangenen Montag die Oberschule Hanstedt zum zweiten Mal als Naturpark-Schule ausgezeichnet. Fünf Jahre nach der ersten Zertifizierung durch den Naturpark Lüneburger Heide würdigte die Veranstaltung nicht nur das große Engagement der Schule in Sachen Bildung für Nachhaltigkeit, sondern auch die kreative Mitgestaltung durch ihre Schülerinnen und Schüler. Gleich zu Beginn wurde dies deutlich: Lele und Emma aus der Klasse 8a führten souverän durch das Programm. Ein musikalisches Highlight setzte der Siebtklässler Said aus der Ukraine, der das Publikum mit seinem virtuosens Gitarrenspiel begeisterte.

Kreisrätin Ana Cristina Bröcking, die für den Schulträger Landkreis Harburg sprach, betonte in ihrer Rede die Bedeutung des Konzepts und sprach die Schülerinnen und Schüler direkt an: „Das Lernen an einer Naturpark-Schule ist kein Selbstzweck, sondern legt den Grundstein für verantwortungsvolles Handeln in der Region. Die erneute Auszeichnung ist sowohl eine Anerkennung eurer Arbeit, aber auch ein Appell, weiterzu-



Freuten sich über die erneute Auszeichnung (von links nach rechts): Samtgemeindebürgermeister von Hanstedt und stellvertretender Vorsitzender des Naturparks Olaf Muus, Schulleiterin Anke Drewes, Naturpark-Schule Koordinatorin Cornelia Braun, Kreisrätin Ana Cristina Bröcking, Bildungsverantwortliche beim Naturpark Annika Drews-Shambroom und Leiter der Region Hohe Geest bei der Sparkasse Harburg-Buxtehude Ingo Gräper.

machen – offen, mutig und voller Tatkraft.“

Olaf Muus, Samtgemeindebürgermeister von Hanstedt und stellvertretender Vorsitzender des Naturparks Lüneburger Heide e.V., überreichte der Schule feierlich die Urkunde und Plakette. In seiner Ansprache gratulierte er herzlich und betonte, wie wichtig die Stimme der jungen Generation ist: „Wenn ihr jungen Leute uns älteren zeigt, was euch am Herzen liegt, dann ist das genau der Geist, den wir mit den Naturpark-Schulen fördern möchten. Und über allem sollten Spaß, Kreativität und Neugier stehen!“

Zu den Gästen zählte außerdem Ingo Gräper von der Sparkasse Harburg-Buxtehude, die das Netzwerk der Naturpark-Schulen seit vielen Jahren finanziell unterstützt. Dafür dankte Herr Muus im Namen des Naturpark-Teams.



Zwei Schülerinnen der 8. Klasse führten souverän durch die Veranstaltung.

Ein unterhaltsames Naturpark-Quiz, an dem neben Schüler Johann auch Frau Bröcking, Herr Muus und Frau Feddersen, Geschäftsführerin des Naturparks, teilnahmen, sorgte für gute Stimmung. Hierfür präsentierten Schüler:innen verschiedener Klassen selbst erstellte Videos mit Rätseln zu verschiedenen Orten in der Region – vom Totengrund bei Wilsede bis zum Baumwipfelpfad Heide Himmel. Danach berichteten einige Neuntklässler:innen über ihre Teilnahme am Kinder- und Jugendkongress beim Bundestreffen der Regionalbewegung, bei dem sie sich am Partner-Lernort „Hof an den Teichen“ mit regionaler Vermarktung auseinandersetzten.

Schulleiterin Anke Drewes würdigte in ihrer Rede das Engagement aller Beteiligten: „Auch wenn unsere Schule in drei Jahren schließt – oder vielleicht gerade deshalb – ist mir diese Auszeichnung ein echtes Herzensanliegen. Denn Schulen sind mehr als Gebäude und Zeitpläne. Sie sind Orte, an denen Werte wachsen – und an denen ein Stück Gesellschaft entsteht.“ Auch Lehrerin Cornelia Braun, seit der ersten Zertifizierung im April 2019 die koordinierende Kraft hinter der Kooperation, hob die Bedeutung des Konzepts Naturpark-Schule hervor: „Die Idee der Naturpark-Schulen ist eng mit der Bildung für nachhaltige Entwicklung verbunden. Wir wollen junge Menschen befähigen, selbstständig, kritisch und zukunftsfähig zu denken und zu handeln – im Kleinen wie im Großen.“

Ein symbolträchtiger Höhepunkt der Feier war das Pflanzen einer rotblühenden Robinie, eines sogenannten „Klimabaums“. Gepflanzt wurde sie in der Woche vor der Feier gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der 8. Klasse und Detlef von Elling von der gleichnamigen Biobaumschule, die zudem Partnerbetrieb des Naturparks ist. Die Baumart gilt als besonders robust, benötigt wenig Wasser und bietet reichlich Nahrung für die schuleigenen Bienen, deren Standort direkt neben dem neuen Baum liegt.

Mit der feierlichen Rezertifizierung wird die Oberschule Hanstedt einmal mehr ihrem Ruf als lebendiger Lernort für nachhaltiges Handeln gerecht – ein starkes Signal in einer Zeit des Wandels.

■ Text und Bilder: Naturpark Lüneburger Heide

GESCHICHTE ENTDECKEN

jetzt auch für Kinder!

In Amelinghausen gibt es etwas ganz Besonderes: Einen historischen Ortsrundgang, bei dem ihr spannende Geschichten über alte Häuser, besondere Plätze und das Leben früherer Zeiten entdecken könnt. Überall im Ort stehen Infotafeln – an alten Gebäuden, am Rathaus, beim ehemaligen Bahnhof oder woanders. Und jetzt kommt das Beste: Ab sofort gibt es den Rundgang auch für Kinder! Die Tafeln bleiben zwar gleich, aber für euch gibt es einen extra Kinderzettel mit einem kürzeren Weg und spannenden Rätsel-Fragen. So wird die Tour zu einer richtigen Entdeckungsreise!

Der Kinder-Rundweg ist kürzer und gut zu schaffen. Ideal für einen Ausflug mit der Familie oder der Schulklasse. Den Kinder-Rundgang mit Rallye-Fragen bekommt ihr kostenlos bei uns in der Tourist-Information Amelinghausen, Lüneburger Straße 35.

Also: Augen auf, Stift schnappen und los geht's – wer findet alle Antworten?

■ Text und Bild: Lara Gowin



Holzstätte im Bau

© Claudia Babbe



Holzstätte mit Matschküche

© Michaela Jahnke



Schukiausflug

© Michaela Jahnke

JAHRESRÜCKBLICK AUS DEM KINDERGARTEN OLDENDORF/LUHE

Unfassbar, wie schnell die Zeit vergeht. Gestartet ist unser Jahr mit dem Neubau einer großen Holzstätte, die Platz für Spielzeug, Werkzeuge, Gartengeräte und Fahrzeuge bietet und sogar einen befestigten Platz mit Schleppdach für unsere Matschküche hat. Die große, mit Betonplatten verlegte Fläche haben wir einem Papa zu verdanken. Seine Firma „GmS“ Warner aus Wetzen hat die Platten gespendet und verlegt. Vielen Dank noch einmal dafür.

Während sich unsere neuen Kinder bei uns einlebten, planten wir schon unser Laternenfest und kurz darauf begann die Weihnachtszeit mit Plätzchen backen und „Adventskaffee“.

Im neuen Jahr starteten unsere Großen mit dem Vorschulprogramm und abgesehen von Fasching und Ostern besuchten wir die Lämmer in der Kronsbergheide und machten bei schönstem Wetter mit Eltern und Kindern eine Boßeltour in die Oldendorfer Totenstatt. Das anschließende Picknick war köstlich.

Außerdem starteten wir im Frühjahr unser Projekt „Wo lebe ich?“. Unsere Kinderreporter erkundeten den ganzen Ort und fotografierten alle wichtigen Dinge wie z.B.: die Feuerwehr, die Mühle, den Bäcker, unsere Skateranlage und auch die Schulen und Kirchen der Nachbarorte. Schließlich soll die Umgebung bekannt und vertraut werden. So wurde viel Natur um uns herum fotografiert, denn diese ist hier wirklich schön und sehenswert. Wir gestalteten Häuser, in die jeder seine Familie und Haustiere fotografisch einziehen ließ. Diese schmückten nun unseren Flur.

Die letzten Wochen stehen unsere „Schukis“ im Vordergrund. Eine Schulkinderparty wurde gefeiert. Mit einem Ausflug und einer Aufführung für die Eltern müssen wir uns nun von ihnen verabschieden – das fällt gar nicht so leicht.

■ Claudia Babbe

**FREITAG
NACHT
KONZERTE**

1. AUG 21.00 UHR

**Mozart:
Figaros Hochzeit**
für Holzbläseroktett

2025

HIPPOLIT-KIRCHE
AMELINGHAUSEN



Eintritt frei – um Spende wird gebeten

Lüneburgischer
Landschaftsverband



Andy Mokrus, Klavier am 15.8.

© Wiltrud Lüdge



Jazz-Trio Continuum 29.8.

© Dirk Piezunka

FREITAG-NACHT-KONZERTE - MUSIK BEI KERZENSCHNITT

Auch im August lädt die Hippolitkirchengemeinde jeweils um 21.00Uhr zu folgenden Freitag-Nacht-Konzerten ein:

1.8. „Wolfgang Amadeus Mozart: Figaros Hochzeit“

Das Ensemble Elbwind aus Hamburg (Oboen, Klarinetten, Fagotte, Hörner) spielt die Hochzeit des Figaro in der Bearbeitung von J.N.Wendt für Holzbläser-Oktett als Harmoniemusik. Dazu werden Texte zu Figaro und Mozart gelesen.

15.8. „Klavierzeitreisen“

Darf der Rosarote Panther durch ein Klavierstück laufen? Was haben Bach und Boogie gemeinsam? Die Antworten auf diese und andere musikalische Fragen gibt Ihnen der Pianist Andy Mokrus. Wenn er sich ans Klavier setzt, erzeugt er mit einer scheinbar mühelosen Leichtigkeit atemlose Spannung, das Gefühl tiefer Ergriffenheit und überschäumender Fröhlichkeit.

29.8. „Jazz 'N' Spirit“

Das Trio Continuum wagt mit seinen Bearbeitungen von Chorälen und weltlichen Liedern den Brückenschlag zwischen Jazz und alter Musik. Sie verbinden unterschiedliche Musikstile, um das Wesen der Renaissance- und Barockmusik hörbar zu machen und ins 21. Jahrhundert zu transportieren. Mit einem feinen Gespür für die Originale haben die drei Musiker Dirk Piezunka (Saxophone & Percussion), Jens Piezunka (Kontrabass) und Martin Flindt (Gitarre) immer wieder neue Arrangements von wunderbarer Klangvielfalt geschaffen.

Wir freuen uns auf Sie und danken allen Sponsoren!!

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

■ Lisa Wulfes-Lange

Hippolit-Kirchenemeinde Amelinghausen

**HEIDEBLÜTEN
FESTGOTTES-
DIENST 2025**



Ökumenischer
Freiluftgottesdienst in
Plattdeutscher Sprache mit
Posaunenchor

**24. AUGUST
9.30 UHR
FESTPLATZ
KRONSBURG
AMELINGHAUSEN**

DIE PREDIGT HÄLT
PASTOR I.R. TRAUGOTT WREDE
AUS HERMANNSBURG

Weiteres zu den Konzerten erfahren Sie unter
www.hippolit-amelinghausen.wir-e.de



Nahe bei Dir

© Katrin Mescheder

„SOMMERSCHÖNHEITEN“

Offenes Atelier 17. August 2025

Zur Heideblütenfestwoche öffnet auch das Atelier white – blick in Etzen seine Türen, mit gleichzeitigem Ausstellungsraum. Sie dürfen sich wieder auf eine liebevoll zusammengestellte Ausstellung mit neuen Werken von Katrin Mescheder freuen. Ihre Malerei ist meist abstrakt, aber auch konkret. Sie sagt: Kunst ist ein Raum für mich, in dem ich mich selbst finde.

In gemütlicher Atmosphäre wird die Ausstellung im Atelier sowie in dem schönen Gartenbereich präsentiert.

Geöffnet am Sonntag, 17.08.2025 von 11.00 – 17.00 Uhr.

■ Katrin Mescheder

Katrin Mescheder

Atelier white – blick

Dehnsener Str. 8, 21385 Amelinghausen – OT Etzen

Fon 04132 932545, Mobil 0151 22279160

www.katrin-mescheder.de, katrin.mescheder@me.com

VOLKSLIEDERBLASEN AUF DEM GLOCKENHOF

Am Donnerstag, 21.08.2025, wird um 19:30 Uhr mit dem Lied „Auf der Lüneburger Heide“ das diesjährige Volksliederblasen auf dem Glockenhof der Familie Studtmann beginnen. Eine Stunde lang werden Bläserinnen und Bläser der Posaunenchor aus Betzendorf-Embsen, Reppenstedt, Schneverdingen und natürlich von HippoBrass Volkslieder zum Mitsingen spielen. Für unsere Gäste halten wir einige Mappen mit den Liedtexten bereit. Außerdem wird das eine oder andere konzertante Stück zu hören sein.

Die Moderation übernimmt Ulf-Steffen Porath, der neben den Informationen zu den Stücken auch ein paar Gedichte und Anekdoten parat haben wird. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Für den Fall, dass das Wetter nicht mitspielt, findet die Veranstaltung in der benachbarten Kirche statt. Die ist übrigens indirekt für den Namen „Glockenhof“ verantwortlich. Es wird



HippoBrass im Jahr 2023

© Petra Fischer

erzählt, dass der Glockenturm der Hippolit-Kirche früher auf dem Gelände des heutigen Glockenhofs gestanden hat.

Der Eintritt ist wie üblich frei. Über Spenden werden sich die Beteiligten sehr freuen.

■ Ulf-Steffen Porath

VORVERKAUF GESTARTET!

Klaas Kroon liest am 19. August auf dem Bauckhof

Der Vorverkauf für die spannende Lesung mit Krimiautor Klaas Kroon am 19. August auf dem Bauckhof läuft bereits! Erlebt einen mörderisch guten Abend im Rahmen des 74. Heideblütenfestes, bei dem Klaas Kroon Ausschnitte aus seinen packenden Krimis liest und erzählt, warum die Lüneburger Heide und das Wendland so perfekt für Mordgeschichten sind.

Karten sind zum Preis von 10,- € pro Stück erhältlich und können bequem per E-Mail beim Heideblütenfestverein reserviert werden (info@heidebluetenfest.com).

Getränke und Snacks sind vor Ort verfügbar. Sichert euch jetzt euren Platz für einen unvergesslichen Abend – wir freuen uns auf euch!

■ Marie-Luisa Ehrlich

Mehr Infos zum Autor unter www.klaaskroon.de.



Krimiautor Klaas Kroon kommt zum Heideblütenfest

© Bernd Obermann

Heideblütenfest

Amelinghausen

16.8. - 24.8.

Sonnabend, 16. August

- 18:00 Uhr Auftakt „Der See brennt“ – Vorprogramm am Ufer mit Kinder- und Familienprogramm, Hüpfburg, großer Tombola, Kinderschminken, Clown u.v.m. mit musikalischer Umrahmung von Tina Ohlhagen
- 20:00 Uhr Musikprogramm mit der Live-Band Rockefellers. Open-Air-Lasershow mit Flammen- und Pyroeffekten über dem See.

Sonntag, 17. August

- 12:00 Uhr Lila-Laune-Sonntag mit großem Flohmarkt, MTV-Blasorchester, Menschenkicker-Turnier, Spielmobil für Kinder, den Dancing Kids, dem Schlagerchor, Kunsthandwerk, Riesen-Hüpfburg, Samba das Salinas u.v.m.
- 16:00 Uhr die Band ViVa spielt live bei Witthuts/Garbers
- 17:00 Uhr Konzert von Chornetto in der St.Godehard Kirche Amelinghausen, (Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten)

Montag, 18. August

- 18:30 Uhr Heidjerabend mit Musik der Heidewölfe und der Fidelen Lopautaler am historischen Schafstall in Amelinghausen verschiedenen Lüneburg- und Wendland-Krimis vor,
- Tickets unter www.heidebluetenfest.com

Mittwoch, 20. August

- 15:00 Uhr Wanderung mit der Kräuterfachwirtin Marion Putensen von der Waldkräuterey, Anmeldung unter post@tausendgruen.net
- 17:00 Uhr Geführte Mountainbike- und E-Mountainbike-Tour durch das wilde Amelunggebirge. Um Anmeldung unter info@heidebluetenfest.com wird gebeten
- 18:30 Uhr Pub-Quiz „Heideblüte“ mit Heike Harms im Pavillon auf dem Bauckhof, Anmeldung bis zum 17.08. unter hharms6542@gmail.com
- 19:00 Uhr Hoffest im Gasthaus Fehlhaber

Donnerstag, 21. August

- 18:00 Uhr Grillabend im „Auszeit im Kieferneck“ mit Livemusik von JL-Music, Zum Lopautal 31, Amelinghausen (Reservierung unter 0177-2710247)
- 19:30 Uhr Volksliederblasen/Posaunenchor „Hippo-Brass“ auf dem Glockenhof Studtmann (bei Regen in der Hippolit Kirche)
- 21:00 Uhr Nachtwanderung – mit allen Sinnen mit A. Rehn-Laryea. Start: Parkplatz Kronsberg. Um Anmeldung unter info@heidebluetenfest.com wird gebeten

Freitag, 22. August

- 19:00 Uhr Wahl des Heidebocks auf dem Hof gegenüber der Kirche, Verant.: Heideböcke Amelinghausen e.V.



© Viktoria Glaser

Sonnabend, 23. August

- 17:00 Uhr Lauf um den 30. Volksbank-Heideköniginnenpokal, Ausrichter MTV Amelinghausen Lauftreff
- 19:30 Uhr Romantische Sommernacht mit dem Sinfonischen Blasorchester vor dem Café Seestübchen am Lopausee
- 20:00 Uhr Landjugend-Party im Festzelt auf der Marktmeile/ Marktstraße Amelinghausen

Sonntag, 24. August

- 9:30 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst auf dem Kronsberg
- 11:00 Uhr Platzkonzert mit Empfang der Heidekönigin auf dem Glockenhof in Amelinghausen
- 13:00 Uhr Festnachmittag auf dem Kronsberg mit Wahl der Heidekönigin 2025/2026 und abwechslungsreichem Rahmenprogramm.
- 16:00 Uhr Festumzug durch Amelinghausen mit vielen Festwagen, Fußgruppen und Musikzügen
- 19:30 Uhr Prämierung der Festwagen mit der neuen Heidekönigin im Festzelt auf der Marktmeile.

Programmänderungen vorbehalten

Bei der Auftaktveranstaltung „Der See brennt“ und dem Festnachmittag auf dem Kronsberg ist keine Bestuhlung vorhanden!

Eintrittspreise:

- Lopausee, 16.08.: Kinder bis 10 Jahre frei, 10–14 Jahre 3,-€, Erwachsene 12,- €
- Kronsberg, 24.08.: Kinder bis 14 Jahre 2,-€, Erwachsene 6,- €

Buntes Programm am See

Bei unserer Auftaktveranstaltung „Der See brennt“ gibt es bereits ab 18:00 Uhr ein breites Vorprogramm für Familien mit Kinderschminken, Riesen-Hüpfburg, Clown und noch vielem mehr. Die Musikerin Tina Ohlhagen sorgt für die musikalische Unterhaltung. Bei der Tombola gibt es großartige Preise und Gutscheine zu gewinnen. Ab 20:00 Uhr folgt dann unser Hauptprogramm mit der Liveband Rockefellers auf der schwimmenden Bühne. Als krönender Abschluss verwandelt eine OpenAir-Lasershow von Bocatec mit Flammen und Pyroeffekten den See in ein farbenfrohes Spektakel.

Lila-Laune-Sonntag

Ein abwechslungsreiches Programm lockt nach Amelinghausen. Im Ortskern findet ein großer Flohmarkt statt. Spiele und Attraktion locken, genauso wie Kunsthandwerk, Musik des MTV Blasorchesters, der Samba das Salinas, Dancing Kids, und des Schlagerchors. Beim Turnier am Menschenkicker wird die Siegermannschaft des „4. Heideblütenfest-Cups“ gesucht, die Band ViVa spielt live bei Witthuts/Garbers. Kulinarische Köstlichkeiten, regionale Produkte und Kunsthandwerk runden das Angebot ab.

Heideblütenfest Amelinghausen e. V.

www.heidebluetenfest.com



Heidekönigin 2024/2025 Nele Rörup

© Victoria Glaser

MEIN JAHR ALS 74. HEIDEKÖNIGIN

Nele Rörup blickt auf ihre Amtszeit zurück

Nele wird zur neuen
Heidekönigin gekrönt
© Petra Fischer / Snapshotz

Und nun ist es schon wieder August ...

Das bedeutet, dass mein Jahr als 74. Heidekönigin sich dem Ende zuneigt – auch wenn sich die ersten Momente mit Krone immer noch anfühlen, als wären sie erst gestern gewesen. Die Krönung, der große Festumzug, die ersten offiziellen Termine – all das liegt nun hinter mir, und doch begann damit ein Jahr voller einzigartiger Erlebnisse.

In den vergangenen Monaten durfte ich unsere wunderschöne Heideregion auf ganz unterschiedlichen Wegen vertreten. Ob bei überregionalen Veranstaltungen oder kleinen Begegnungen im Ort: Überall wurde mir so viel Freude, Offenheit und Herzlichkeit entgegengebracht. Diese Erfahrungen haben mir einmal mehr gezeigt, was unsere Heimat so besonders macht: Du, Ihr, Wir – gemeinsam sind wir das Herz unserer Samtgemeinde.

All diese Erlebnisse und Begegnungen wären jedoch nicht möglich gewesen, ohne die Menschen, die mich im Hintergrund begleitet und unterstützt haben. Ein Jahr als Heidekönigin lebt nicht nur von Krone und Kleid – sondern vor allem von einem starken Team. Mein großer Dank gilt dem Heideblütenfestverein mit all seinen engagierten Mitgliedern – insbesondere dem Vorstand und dem liebevollen Betreuungsteam. Dank euch konnte ich mich voll und ganz auf das Amt konzentrieren – und ihr habt immer dafür gesorgt, dass ich zur richtigen Zeit am richtigen Ort war und das eine oder andere Malheur, nicht aufgefallen ist.

Doch noch viel mehr Menschen haben dieses Jahr geprägt: Meine Familie, meine Freunde, der Hofstaat und viele weitere Unterstützer:innen – euch allen danke ich von Herzen.

Gleichzeitig steigt auch die Vorfreude auf das, was noch kommt: Die Vorbereitungen für das Heideblütenfest 2025 laufen bereits auf Hochtouren – überall wird geplant, organisiert und mit viel Liebe zum Detail gearbeitet. Und auch ich freue mich schon sehr auf diese ganz besonderen letzten Tage meiner Amtszeit. Noch ein letztes Mal mit Krone und Mantel die Gäste zu begrüßen, vertraute Gesichter wiederzusehen und neue Menschen kennenzulernen – das wird für mich ein emotionaler, aber auch wunderschöner Abschluss dieses unvergesslichen Jahres.

Falls du gerade überlegst, ob du dich vielleicht auch einmal als Heidekönigin bewerben möchtest – mach's! Es ist eine Zeit, die dich prägt, stärkt und beschenkt. Das Heideblütenfest ist mehr als eine Tradition – es ist Heimatgefühl und gelebtes Miteinander.

Wir sehen uns vom 16. bis 24. August in Amelinghausen – beim Heideblütenfest 2025!

Herzlichst,
Nele Rörup (Heidekönigin 2024/25)

■ Nele Rörup



SCHÖN WAR'S!

2. Bahnhofsfest in Drögnnindorf am So., den 22. Juni

Es gab die Befürchtung, dass nur wenige kommen. Immer wieder diese absurde Ansage, dass ein Haltepunkt in Drögnnindorf aus technischen Gründen nicht möglich sei. Das frustriert. Aber dann kamen sie doch. Oder trotzdem? Zuerst die vielen aktiven Mitstreiter*innen der Interessengemeinschaft Bahnhof Drögnnindorf. Alles wird aufgebaut, der Getränkewagen öffnet die Klappen, ein großes Zelt wird aufgebaut, da bringt jemand die Hüpfburg für die Kinder, Tische und Bänke kommen auch, die Schokokusswurfmaschine wird in Stellung gebracht, erste Seifenblasen schweben durch die Luft und T-Shirts gehen in den Probedruck, es riecht nach Grillkohle. Alles läuft, ein Rad greift ins andere. So würde man es sich von der Bahn auch wünschen. Es ist heiß, sehr heiß, um die 33° C. Bei dem Gedanken an hitzebedingt ausbleibende Besucher*innen bricht der Schweiß erst recht aus. Und dann kommen sie. Pünktlich um 12h30 kommen viele, sehr viele.

Über 150 Besucher sind es, bunt gemischt, viele Kinder und Erwachsene aus den umliegenden Orten, aber auch Politiker, der unser Gemeinde- und der Samtgemeindebürgermeister, 2 Landtagsabgeordnete und einer sogar aus Berlin. Die Jugendfeuerwehr Drögnnindorf verteilt Getränke und Grillwurst, die Kinder haben Spaß und die Großen suchen Schatten und gute Gespräche. Es werden einige Reden geschwungen, bei denen sich die Frage aufdrängt: wieso klappt das nicht mit dem Haltepunkt in Dröge, wenn doch alle so vehement dafür sind. Aber das wird schon werden, denn wenn so viele Menschen sich mit so guter Stimmung dafür einsetzen, dass wir nicht abgeschnitten werden im ländlichen Raum, dann wird das auch was! 2 Stunden lang haben wir uns informiert, miteinander geredet, den Kindern beim Spielen zugesehen, uns gefreut, dass so viele da sind und unserem Optimismus neue Kraft gegeben. Schön war's!



Und damit es so richtig schön wird, nämlich mit einem Haltepunkt Drögnnindorf, machen wir weiter. Zum einen laden wir Menschen, die aktiv werden wollen ein, dabei zu sein. Sprecht jemanden an, den ihr kennt oder nehmt Kontakt über die Homepage oder Instagram auf. Es macht einfach wirklich Spaß, da sind tolle Leute und ziehen an einem Strang.

Zum anderen werden wir im Herbst zu einer Informationsveranstaltung mit Prof. Peter Pez einladen. Dieser Mobilitätsforscher aus Lüneburg wird sein Konzept eines Rendezvous Verkehrs oder regionalen S-Bahnverkehrs genauer erklären. Auch das wird interessant und schön und dient uns allen.

■ Text: Holger Vierth, Bilder: Elsa Kögel



EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE SALZHAUSEN-RAVEN

Hauptstraße 3a, 21376 Salzhausen

Herzliche Einladung

Fr.	01.08.	18:30 Uhr	Orgelsommer in SH mit A. Cavellus
So.	03.08.	10:00 Uhr	GD in RV (A.Powalowski)
Fr.	08.08.	18:30 Uhr	Orgelsommer in SH
So.	10.08.	11:00 Uhr	GD auf dem Turniengelände in Luhmühlen (A.Powalowski, K.Schauß)
Di.	12.08.	9:30 Uhr	Bibelgespräch in SH
Fr.	15.08.	17:00 Uhr	Einschulungsgd in SH (A.Powalowski)
		18:30 Uhr	Orgelsommer in SH
Sa.	16.08.	9:00 Uhr	Einschulungsgd in RV (A.Powalowski)
So.	17.08.	10:00 Uhr	GD in RV (M.Alex)
Di.	19.08.	18:00 Uhr	Ev. Jugend in SH
Fr.	22.08.	18:30 Uhr	Orgelsommer in SH m. G. Löffler
So.	24.08.	11:00 Uhr	GD in SH (W.Alex)
Di.	26.08.	9:30 Uhr	Bibelgespräch in SH
		17:00 Uhr	Mitmacher in SH
Fr.	29.08.	18:00 Uhr	Ev. Jugend in SH
		18:30 Uhr	Orgelsommer in SH mit Ulrich Billet
Sa.	30.08.	10:00 Uhr	Kinderkirche in RV (v.Holt)
		15:00 Uhr	Salzhäuser Caferunde
So.	31.08.	10:00 Uhr	GD in RV (A.Powalowski)
		17:00 Uhr	Lobpreisgottesdienst in SH

RV = Raven, SH = Salzhausen, ST = Soderstorf, GD = Gottesdienst

SELBSTÄNDIGE EV.-LUTH. KIRCHE PELLA-GEMEINDE SOTTORF/ AMELINGHAUSEN

Oldendorfer Straße 9, 21385 Amelinghausen
Pfarrer Alberto Kaas, Brandenburger Str. 1,
29646 Bispingen, Tel. 05194 2431, hoerpel@selk.de

Gottesdienste

So.	10.08.	10:00 Uhr	Gemeindetag auf dem Hof Matzke in Drögnennindorf – GD, Essen und Spielen
So.	17.08.	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
So.	24.08.	09:30 Uhr	Heideblütenfest auf dem Kronsberg – Plattdeutscher Gottesdienst
So.	31.08.	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Kindermusical in der St. Pauli-Kirche in Hörpel

GD = Gottesdienst

DIE LEBENSSCHRIFT LESEN KÖNNEN

Seit langer Zeit mal wieder bin ich in der Buchhandlung der Kleinstadt, die ich für Facharztbesuche ansteuere. Inzwischen gehört sie einer großen Buchhandelskette. Ich muss mich neu orientieren. Eine Hilfe wollen die Inhaltsangaben über den einzelnen Regalbuchten sein. Sie sollen bei der Suche nach den richtigen Themen helfen. Da stehen nun von links nach rechts nebeneinander: Religion, Esoterik, Leben.

Die Esoterik hat sich wie eine unaufhaltbare Wucherung ausgebreitet. Auf die Abteilung Religion wird verwiesen, wer ein Gesangbuch, eine Bibel oder das neueste Papstbuch sucht. Wenn aber Religion und Esoterik das Bedürfnis »Leben« nicht mehr abdecken, können wohl beide abdanken, sind zu Anbietern von bloßen Nischenprodukten geworden.

Was treibt mich um, wenn ich in einer Buchhandlung stöbere? Jedes Mal hege ich die Hoffnung, etwas zu finden, was sich lohnt, etwas, was mich unbedingt angeht. Ich suche das »wie-für-mich-gemacht«-Buch, das zu meiner jetzigen inneren und äußeren Situation passt ... am Ende reicht's, wenn ich gut unterhalten, innerlich berührt, zum Nachdenken und Handeln angeregt werde.

Das Leben suche und finde ich woanders. Das schreibt so wieso jeden Tag neue Zeilen. Die Lesehilfe für diese Lebenschrift finde ich in der Schrift, die man früher gern die heilige nannte und damit zugleich auf Abstand zu ihr ging. Dabei ist sie es, welche mit dem sich fortschreibenden Leben Schritt hält. In Büchern sonst finde ich abgelegtes Leben. Auch das spricht mich an. Es geht beides gut zusammen. Also, am besten jeden Tag einen Psalm und ein Gedicht!

■ Pella-Gemeinde Sottorf/Amelinghausen Alberto Kaas

Der Steinmetz aus Salzhausen www.naturstein-hahn.de




- Küchenarbeitsplatten
- Waschtische
- Bäder
- Innentreppen
- Außentreppen
- Fensterbänke
- Grabdenkmale
- Liegeplatten
- Nachbeschriftungen

21376 Salzhausen • 04172-6380 • info@naturstein-hahn.de

Bestattungen Hartmut Schmidt

► kompetente Hilfe im Trauerfall
jederzeit persönlich für Sie erreichbar.

Kastanienweg 19
21385 Amelinghausen
Fon: 04132-8777
E-Mail: schmidt@bestattungen-aminghausen.de
www.bestattungen-aminghausen.de



Statt Karten

Manfred Kistenbrügger

† 27. April 2025

Wir sind froh, dass wir dich hatten.

Wir sind traurig, dass du uns genommen wurdest.

Wir sind dankbar für die erwiesene Anteilnahme.

*Unser Dank gilt auch dem Pflgeteam Fischer
und dem Bestattungshaus Hartmut Schmidt.*

Im Namen aller Angehörigen
Die Familien Kistenbrügger

Schwindebeck, im August 2025



GOTTESDIENSTE EV.-LUTH. KIRCHENKREIS LÜNEBURG

Zukunftsgemeinschaft Süd-West

In der Zukunftsgemeinschaft KK Lüneburg Süd-West gibt es an jedem Wochenende in drei Gemeinden Gottesdienste. Alle sind herzlich eingeladen auch Gottesdienste zu besuchen, die nicht an ihrem Kirchort stattfinden.

Gottesdienste

So. 03.08. 10:00 Uhr

Amelinghausen: GD op platt (Präd. H. Schulz)

Betzendorf: GD (P. G. Brakel)

Deutsch Evern: GD (Pn. i.R. Weißleder)

So. 10.08. 10:00 Uhr

Betzendorf: GD auf dem Hof Müller Tellmer (Pn. E. van Nguyen)

Melbeck: GD (ABmann-Mirabichvili)

Kreuzkirche: GD (P. J. Wyrwa)

So. 17.08. 10:00 Uhr

Amelinghausen: GD (Präd. W. Gercken)

Embsen: GD (Präd. Willson-Zwilling)

Kreuzkirche: GD (P. B. Skowron)

So. 24.08. 09:30 Uhr

Amelinghausen: Heideblütenfestgd am Kronsberg (op Platt/P. T. Wrede)

So. 24.08. 10:00 Uhr

Deutsch Evern: GD Klein und Groß (P. J. Kreuch)

So. 24.08. 18:00 Uhr

Kreuzkirche: Meditativer Abend (P. J. Wyrwa)

So. 31.08. 10:00 Uhr

Betzendorf: Feldgd beim Schützenfest (P. G. Brakel)

Embsen: GD (Pn. E. van Nguyen)

Deutsch Evern: Stiftungsgd (P. J. Kreuch)

GD = Gottesdienst

KATHOLISCHE GOTTESDIENSTE IN ST. GODEHARD

Gärtnerweg 10, 21385 Amelinghausen

Gottesdienste

Sa. 02.08. 18:00 Uhr Heilige Messe

Di. 05.08. 18:30 Uhr ökum. Abendgebet: Lebensweisheit – Geduld und Humor

Sa. 09.08. 18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sa. 16.08. 18:00 Uhr Heilige Messe

Di. 19.08. 18:30 Uhr ökum. Abendgebet: Zusammenleben

Sa. 23.08. 18:00 Uhr Heilige Messe

Sa. 30.08. 18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Gottesdienste in polnischer Sprache mit vorherigem Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit in Lüneburg:

So. 03.08. 15:00 Uhr St. Marien Heilige Messe

So. 17.08. 15:00 Uhr St. Stephanus Heilige Messe

BESTATTUNGEN RÖRUP

Unser Anliegen ist es, Sie in den schweren Stunden des Verlustes zu unterstützen.

Amelinghausen

Lüneburger Straße 40, Tel. (0 41 32) 3 97

Verabschiedung Trauerreden

Besuchen Sie uns auf www.bestattungen-roerup.de

HIPPOLIT-BÜCHEREI AMELINGHAUSEN

1. „Zwischen den Sommern“ folgt als zweiter Band nach „Die karierten Mädchen“, der Trilogie von Alexa Hennig von Lange, in dem Klara, die Großmutter, während des Nationalsozialismus ein Frauenbildungsheim leitet.

2. In „Wenn die Tage länger werden“ erzählt Anne Stern von Lisa, alleinerziehende Mutter und Musiklehrerin, die erstmals Zeit für sich hat. Ihre alte Geige weckt Erinnerungen, hat aber auch eine Geschichte.

3. Bucky wartet nur noch auf den Tod. Doch dann bekommt er eine Einladung zum Soulfestival an die engl. Küste, wo Dinah den Gaststar betreut. „Strandgut“ von Benjamin Myers ist eine Geschichte vom Sich-aneinander-Aufrichten.

■ Ursula Martin für das Büchereiteam

Auf www.kirche-amelinghausen.de/Bücherei finden Sie mehr über uns und die neu für sie eingestellten Medien.

Gemeindehaus, 1. Stock links

Tel. 04132-9349743

Mail: hippolit.buecherei@gmail.com

Öffnungszeiten:

Mi. 10:30 – 12:00 Uhr, Do. und Fr.: 16:00 – 18:00 Uhr



1

Alexa Hennig von Lange
Zwischen den Sommern
DUMONT Verlag



2

Anne Stern
Wenn die Tage länger werden
aufbau Verlag



3

Benjamin Myers
Strandgut
DUMONT Verlag

GEMEINNÜTZIGE SOZIALE EINRICHTUNGEN

Ameling-Haus Gärtnerweg 2, Amelinghausen

Verein „Unser Lädchen e.V.“

Kleidung, Bedarfsgegenstände u.v.m. für jede(n),
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Donnerstag, 09:00 – 12:00 Uhr und
15:00 – 18:00 Uhr, Tel. 04132 – 1560,
E-Mail: unser.laedchen@buergerstiftung-amelinghausen.de

Lebensmittelausgabe für bedürftige Menschen aus unserer

Samtgemeinde: jeweils dienstags, 11:00 Uhr

Handarbeitsgruppe: mittwochs, 9:30 Uhr

Doppelkopf- und Skatnachmittage: jeden 2. Montag im Monat, 15:00 Uhr

Plattdeutscher Stammtisch/RegioKult: jeden 2. Di. im Monat, 14:30 Uhr

Computerhilfe für Senioren

Lernhilfen am Computer für ältere MitbürgerInnen, (Leitung: Manfred
Bütow), jeden 1. Montag im Monat, 15:00 – 16:30 Uhr

Seniorenfrühstück: jeweils am letzten Donnerstag im Monat, 9:00 Uhr

EU-Info-Point: immer zu den Lädchen-Öffnungszeiten

Sozialer Büchermarkt: immer zu den Lädchen-Öffnungszeiten
oder jederzeit im Bücherschrank „Für Leseratten“

Hans Hedder Bürgerstiftung Amelinghausen

Büro, Sprechstunde und Beratungen (vertreten durch
Meike Oetzmann): jeden 1. Freitag im Monat, von 15:00 – 17:00 Uhr,
auch telefonisch unter 04132 – 9392876 oder
nach vorheriger Terminabsprache unter Tel. 0176 – 23222249
E-Mail: info@buergerstiftung-amelinghausen.de

Bürgerbus Amelinghausen e.V.

Montag bis Donnerstag, 9:00 – 10:00 Uhr, Tel. 04132 – 933 4830

Jugendarbeit

Verein zur Unterstützung der Offenen Jugendarbeit in der

Samtgemeinde Amelinghausen e.V.

Anerkannter Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII
Durchführung von Bildungs- und Partizipationsangeboten,
Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen
E-Mail: jugendfoerderverein.amelinghausen@gmx.de

Schwangerschaft & Babyzeit

Hebamme Stephanie Werner 0160 37 24 418 oder 04138/51 02 59

BFB – bindungsorientierte Familienbegleiterin

Leona Kröger 01515 24 83 626

SOS Hof Bockum

Einrichtungsleitung: Wolfgang Glauser

Bockum 10, 21385 Rehlingen-Bockum, Tel. 04132 – 9129-0

E-Mail: SOS-Hof-Bockum@SOS-Kinderdorf.de

Sozialverbände

DRK OV Amelinghausen, Uelzener Str. 1, Amelinghausen

Karin Krüger (Spielnachmittag), Tel. 04132 – 7107

Ute Brammer (Gedächtnistraining), Tel. 04132 – 8436

SoVD OV Amelinghausen

Beratung / Hilfe für Mitglieder bei Anträgen, Widersprüchen, Klagen
Norbert Thiemann, Tel. 04132 – 1486

Seniorenarbeit

Seniorentreff Amelinghausen e.V.

Monatstreffen, Wanderungen, Fahrradtouren, Boulen, „Dabei um Drei“
Ruth Frerich, Tel. 04132 – 932 410

Suchthilfe

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und/oder deren Angehörige

dienstags, 19:30 – 21:00 Uhr, im Gemeindehaus der ev. Kirche,
Uelzener Str. 1, im 1. Stock, 21385 Amelinghausen
Ansprechpartner: Wolfgang Reiff, Tel. 0176 – 61708494
oder www.shg-amelinghausen.de

Schuldenhilfe SOFORT e.V.

Beratungs- und Familienzentrum

Zum Lopautal 14, Amelinghausen, Tel. 04131 – 7573960
jeden 4. Montag im Monat, 11:00 – 13:00 Uhr



© Ines Waltereit



© Anke Clodius

DEMOKRATIE IST UNS NICHT „WURSCHT“!

Unter diesem Motto haben sich am Sonntag, dem 22. Juni, an einem sommerlich heißen Nachmittag zeitweise bis zu 40 Erwachsene und Kinder an der Grillhütte in Oldendorf/Luhe zusammengefunden. Es ging tatsächlich um die „Wurscht“ – bei Bratwurst und Getränken haben wir uns an fünf Tischen nach der World-Café-Methode im schnellen Wechsel der Demokratie und Teilhabe in unseren Dörfern gewidmet, diskutiert und gelacht. Dabei sind tolle Ideen entstanden, vom Food-Festival und Gartenkonzert über einen Tag des offenen Rathauses, der Einrichtung von Mitfahrbänken bis zur Werbung für Demokratie und Vielfalt an den Sportstätten und noch Vieles mehr. Letztlich geht es darum – wie die Kinder kurz und knapp festgestellt haben – freundlich miteinander umzugehen. Es gibt viel zu tun, wenn wir die eine oder andere Idee umsetzen wollen! Kommt doch zum nächsten Treffen und macht mit! Es ist jede/r eingeladen, einfach mal reinzuschauen. Wir sind ein lockerer Stammtisch von ganz unterschiedlichen Menschen, denen die Demokratie am Herzen liegt. Das nächste Treffen findet in Soderstorf im Dorfgemeinschaftshaus am Sonntag, dem 28. September 2025, um 18.30 Uhr statt.

■ Anke Clodius

UND WIEDER EIN NEUES MITGLIED!



In loser Folge möchten wir Ihnen einzelne Mitglieder des LandFrauenvereins Amelinghausen vorstellen. Diesmal ist es Kathrin Brockhöft aus Betzendorf, die erst vor wenigen Wochen eingetreten ist. Kathrin arbeitet als Oberstaatsanwältin in Celle. Davor war die Juristin lange bei der Staatsanwaltschaft Lüneburg tätig.

Das vielfältige und ansprechende Programm des LandFrauenvereins Amelinghausen hat Kathrin angesprochen. Außerdem möchte sie über den Tellerrand schauen und neue Menschen treffen. Attraktiv sind für sie auch die vielen Gemeinschaftserlebnisse, die der Verein bietet. Und die zahlreichen sozialen Unterstützungs-Aktionen der LandFrauen sprechen sie ebenfalls an. Hier gäbe es sicherlich noch ganz viel zu ergänzen. Aber vielleicht hast du ja auch Lust mal zu kommen und die LandFrauen kennenzulernen. Trau dich einfach! Wir freuen uns auf dich!

■ Gisela Plaschka



Kathrin Brockhöft

© Gisela Plaschka



Treffen auf dem Friedhof im Lopautal

© Ruth Frerich

Seniorentreff Amelinghausen

EINE INTERESSANTE FÜHRUNG ÜBER UNSEREN FRIEDHOF

Am 18. Juni waren 10 Mitglieder des Seniorentreffs auf dem Friedhof erschienen, um an einer Führung von Rainer Schütze teilzunehmen. In der Kapelle gab er uns einen kurzen, aber sehr interessanten Bericht über die Bestattungskultur früherer Zeiten. Dann erfuhren wir etwas über die Geschichte unserer Friedhöfe, über den alten in der Soltauer Straße und über den neuen, der nun auch schon 95 Jahre alt ist und jetzt Friedhof im Lopautal heißt. Bei einem anschließenden Rundgang staunten wir, wie viele Möglichkeiten der Bestattung es gibt. Rainer zeigte sie uns anhand von Gräbern. Zahlreichen Fragen dazu wurden gestellt, sodass aus den geplanten

90 Minuten 120 wurden. Vielen Dank, Rainer.

Am 8. August besuchen wir den Betrieb Wenatex. Anschließend ist eine Bootsfahrt auf der Ise und dem Mühlensee bei Gifhorn mit Kaffee und Kuchen vorgesehen. Anmeldung bitte bei unserer nächsten Versammlung am 1.8. oder bis zum 1.8. telefonisch beim Vorstand. Abfahrt 7.30 Uhr beim Rathaus Amelinghausen. Das Boulespielen findet am 5. und 19. August um 15 Uhr hinter der Schule statt. Am 12. und 26. 8. treffen sich alle, die Freude am Gespräch haben. Die Radfahrer starten jeden Donnerstag um 14 Uhr ab Parkplatz am Lopautal. Gäste sind bei allen Veranstaltungen willkommen.

■ Urte Praast

HEIDEBLÜTEN-FESTUMZUG 2025

Jetzt neu! Mit Verschnaufpause bei den LandFrauen

Wie jedes Jahr sammeln sich die mitwirkenden Musikgruppen und Wagenbauer für den Festumzug auf Höhe des Alten- und Pflegeheims in der Wohlenbütteler Straße.

Viele Gäste und Einheimische warten aber bereits lange vor Beginn des Umzugs am Straßenrand. Manch einem wird das ganz schön lang. Wem dann nach einem guten Kaffee, einem erfrischenden kalten Getränk und auch nach einem leckeren Stück Kuchen zumute ist, der ist herzlich willkommen bei den LandFrauen, die schräg gegenüber auf dem Hof von Ines Bartz Sitzgelegenheiten und Tische bereitstellen und sich über einen regen Zuspruch zu den kulinarischen Angeboten freuen. Ab 14.30 Uhr geht es bei Ines los.

Also, nicht lange die Beine in den Bauch stehen! Komm vorbei! Mach es dir gemütlich! Und genieße den fantasievollen Umzug mit netten anderen Leuten bei den LandFrauen.

■ Gisela Plaschka



Fachbetrieb für
Gesundes Wohnen

Bau- und Möbeltischlerei GmbH

Auf dem Papenstein 18
21385 Amelinghausen

Fon : 0 41 32 / 446
Fax : 0 41 32 / 10 49

e-mail: info@tischlerei-faltin.de
www.tischlerei-faltin.de

- Möbelbau
- Holzfenster
- Kunststoff-Fenster
- Haustüren
- Treppenbau





bemalte Taschen in der Gärtnerei

40 JAHRE SONNENSCHNEIN

Hoffest zum 40-jährigen Jubiläum

40 Jahre gibt es Leben im SOS-Hof Bockum, das wurde am letzten Sonntag im Juni mit über tausend Gästen bei strahlendem Sonnenschein gefeiert.

1985 gründete der SOS-Kinderdorfverein in Bockum eine Dorfgemeinschaft mit dem Ziel, erwachsenen Menschen mit einer geistigen Behinderung neben einem Zuhause auch einen Ort zu bieten, wo sie sich ganzheitlich, auch in ihrer Arbeit, entfalten können. Diesem Ziel ist die Einrichtung auch weiterhin verpflichtet: Unterstützung und Sicherheit, soviel das gebraucht wird, und gleichzeitig so viel Selbstständigkeit und -bestimmtheit, wie es möglich ist.

Anlässlich des 40-jährigen Jubiläums gab es deshalb beim Hoffest viele Einblicke in den Bockumer Alltag: Sieben Abteilungen der Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfbM) stellten ihre Arbeit vor oder verkauften eigene Bioland-Produkte, z.B. aus Käseerei oder Gärtnerei. Zwei Hausgemeinschaften öffneten ihre Türen und ermöglichten Gespräche zu Wohnmöglichkeiten, Freiwilligendiensten für junge Menschen oder den verschiedenen Berufsgruppen nicht nur im pädagogischen Bereich. Bewohner*innen halfen beim Verkauf, wagten einen eigenen Stand mit selbst gehäkelten Schals, trugen Lieder vor oder spielten auf der Trompete.

Obwohl in Bockum keine Kinder betreut werden, gab es beim Hoffest ein vielfältiges Angebot für Kinder: Vom Bemalen der Jubiläumstaschen über das Fräsen mit den Werkstattbeschäftigten der Tischlerei, Armbänder der Landjugend Amelinghausen, Gummistiefel-Weitwurf mit dem SOS-Kinderdorf Ham-



Heidekönigin und Heidekönig beim Hoffest

burg, zielgenaues Wasserspritzen mit der Jugendfeuerwehr Rehlingen bis zum Toben im frisch geernteten Stroh, es gab für viele Interessen Möglichkeiten, den Hof zu entdecken.

Für musikalische Unterhaltung sorgten Amed Soto Canizares und die Bockum Band auf der Bühne, während das Duo von Modern Walking Musik-Wünsche der Gäste an verschiedenen Stellen auf dem Hof erfüllte.

Einblicke in ihr Engagement zeigte die Hundestaffel des Deutschen Roten Kreuzes und die Initiative „Radeln ohne Alter“. Royalen Besuch gab es von der Heidekönigin und dem schwulen Heidekönig.

Dass das Hoffest so reibungslos ablaufen konnte, war auch durch das DRK, die Unterstützung der Landfrauen, der Feuerwehr Amelinghausen und dem Ladies' Circle Lüneburg zu verdanken.

Doppelt wirken konnte eine gespendete Bank von der Firma Holzbau Heger: Bockumer*innen freuen sich nun nicht nur über eine Sitzgelegenheit für den Hof, sondern Unterstützende konnten ihren Namen auf der Bank verewigen, sodass viele Spenden für die Arbeit in der Einrichtung gesammelt werden konnten.

„Seit 40 Jahren sind wir für die Menschen in Bockum da, um sie nach ihren Bedarfen zu unterstützen und ihnen so größtmögliche Teilhabe zu ermöglichen. Dass wir dieses Zuhause nun mit so vielen Gästen feiern konnten, war auch für uns eine große Freude“, ist Riccarda Taliercio, langjährige Mitarbeiterin und Bereichsleiterin in Bockum, dankbar.

■ Text und Bilder: Ute Bruckart



BOULE-SPAß ZUM AUSLEIHEN IN DER TOURIST-INFO

Ab sofort können in der Tourist-Information Amelinghausen zwei Sets mit Boule-Kugeln ausgeliehen werden.

Die Leihgebühr beträgt 2,00 €, zusätzlich wird eine Kautions in Höhe von 15,00 € erhoben.

Die Tourist-Info ist nun seit einigen Tagen in der Lüneburger Straße 35, 21385 Amelinghausen zu finden.

Gespielt werden kann direkt vor Ort

auf der Boule-Bahn im Mehrgenerationenpark Amelinghausen oder auf der Bahn des Gemeindeplatzes in Rehlingen. An beiden Standorten werden in Kürze Hinweisschilder mit den offiziellen Spielregeln aufgestellt.

Dem gemeinsamen Boule-Vergnügen steht damit nichts mehr im Wege!

■ Text und Bild: Lara Gowin



SoVD Ortsverbandes Amelinghausen unterwegs

SOVD

4-TAGESFAHRT IN DEN SPREEWALD

Vom 16. bis 19. Juni begab sich der SoVD Ortsverband Amelinghausen auf eine unvergessliche 4-Tagesfahrt in den idyllischen Spreewald – ein Ausflug, der den Teilnehmerinnen und Teilnehmern lange in Erinnerung bleiben wird. In den frühen Morgenstunden startete die 36-köpfige Gruppe gut gelaunt in Richtung Spreewald. Die gemütliche Busfahrt bot die Gelegenheit zu angeregten Gesprächen. Am Nachmittag erreichten wir unsere Unterkunft am Rande von Lübbenau. Nach dem Einchecken blieb noch Zeit, um dem Spreewald-Museum einen Besuch abzustatten und für einen Spaziergang. Der Abend klang bei einem gemeinsamen Abendessen in geselliger Runde aus. Am zweiten Reisetag stand eine Lausitzrundfahrt auf dem Programm mit dem Besuch der berühmten Confiserie Felicitas. Inmitten des Duftes von Schokolade und Pralinen bekamen die Gäste Einblicke in die Handwerkskunst der Chocolatiers – inklusive einer schmackhaften Verkostung. Der süße Genuss wurde anschließend von einem besonderen Erlebnis abgelöst: der Fahrt mit der nostalgischen Waldeisenbahn Muskau. Gemächlich tuckerte der Zug durch die Natur, vorbei an dichten Wäldern und romantischen Landschaften. Am Nachmittag kehrte die Gruppe ins charmante Café Azalee ein, wo bei hausgemachter Torte und Kaffee neue Energie ge-



tankt und in gemütlicher Atmosphäre geplaudert wurde. Nach einem ausgiebigen Frühstück am 3. Tag starteten wir zu einer Rundfahrt durch den Spreewald mit einer Verkostung beim bekannten „Gurken-Paule“ und einer Kahnfahrt durch den Spreewald. Bevor es am 4. Tag zurück nach Amelinghausen ging, erkundeten wir noch im Rahmen einer Stadtrundfahrt Berlin mit einem Stopp am Brandenburger Tor und etwas Zeit für eine Currywurst und einem Kurzbesuch im Hotel-Adlon.

Fazit:

Die Reise war ein voller Erfolg. Sie bot eine gelungene Mischung aus Natur, Kultur, Genuss und Gemeinschaft. Ein großer Dank gilt dem Organisationsteam, das mit viel Engagement und Liebe zum Detail diesen Ausflug ermöglicht hat.

■ Text und Bild: Norbert Thiemann

28. bis 30. August von 10 - 18 Uhr

LAGERVERKAUF

in 21385 Wetzten/Oldendorf

Hier finden Sie Überhänge, Einzelstücke und Restposten aus vergangenen und aktuellen Saisons zu **SCHNÄPPCHEN**-Preisen.*

*Artikel, die beim Lagerverkauf erworben werden, sind vom Umtausch ausgeschlossen.



Heidekönigin 

Heidekönigin Textilhandels GmbH | Im Krüss 1 | 21385 Wetzten/Oldendorf | www.lila-land.de



vhs Volkshochschule REGION Lüneburg

FUTURE SKILLS

Jetzt anmelden
Das neue VHS-Programm ist online!
Kompetenzen für morgen

Auswahl unserer Kurse
alle Kurse online ständig aktualisiert



Geschäftsführer Eckhard Rodemer

© Landkreis Lüneburg

NEUE KURSE AN DER VHS REGION LÜNEBURG

das Programm für das 2. Halbjahr 2025 ist gestartet

Ob Betriebsratsschulung, Töpferkurse, Polestar Pilates auf Russisch, Arabisch-Basiskurs, 10-Finger-Tastschreiben am PC, SAP-Online-Kurse, Business Englisch im Bildungsurlaub oder Schwimmkurse für Kinder – das vielfältige Kursangebot der VHS REGION Lüneburg bietet für Jede und Jeden etwas. Ergänzt wird das Programm durch zahlreiche Online-Vorträge in Kooperation mit anderen Volkshochschulen.

Darüber hinaus laden Vorträge, Ausstellungen und Workshops dazu ein, sich in kompakten Formaten mit spannenden Themen auseinanderzusetzen. So ist am 27.11. erneut der Brite Mark Lyndon mit seinem unterhaltsamen Programm „How to be a Hamburger“ zu Gast in der VHS.

Auch im 2. Halbjahr 2025 erwartet Interessierte in der Haagestraße 4 in Lüneburg sowie an allen Außenstellen im Landkreis erneut ein breit gefächertes und bezahlbares Bildungsangebot. Alle Kurse können bequem über die neu gestaltete Homepage gebucht oder im gedruckten Programmheft nachgeschlagen werden.

Wer darüber hinaus Zeit und Thema eines Kurses mitbestimmen möchte – kann sich mit individuellen Anfragen an die VHS wenden. Ab 5 teilnehmenden Personen werden Kurse nach Maß angeboten. So kann beispielsweise eine Firmenfeier, ein Kindergeburtstag oder ein Familientreffen mit neuen Impulsen bereichert werden. Egal, ob Entspannung, Singen oder Kochkurse – alle Anfragen sind im Kundenservice am richtigen Platz.

Die Mitarbeitenden der VHS REGION Lüneburg arbeiten tagtäglich mit Herz und Hand für die Bildung unserer Gesellschaft. Zukunftsfähig, nahbar und preisbewusst. Es lohnt sich sicherlich, dies selber auszuprobieren.

■ Landkreis Lüneburg



PLATTDEUTSCHER STAMMTISCH

.....

>> jeden 2. Dienstag im Monat,
um 14.30 Uhr, AmelingHaus

.....

*Dat warrt eu
lustiger Nokmiddag!*

Kontakt: Hartmut Schulz, Tel. 04132 - 1583
Mail: schulz.amelinghausen@t-online.de

Regio
niedersachsen
Santgemoede Amelinghausen



PETER BUTHMANN TISCHLEREI

Qualität von Meisterhand!

- ✓ MÖBEL- UND INNENAUSBAU
- ✓ FENSTER UND HAUSTÜREN AUS HOLZ UND KUNSTSTOFF
- ✓ HOLZTREPPEN
- ✓ HOLZFUSSBÖDEN/LAMINAT/KORKPARKETT
- ✓ EINBRUCHSICHERUNGEN
- ✓ REPARATUREN U.V.M.!

PETER BUTHMANN
KÖTNER STR. 4
21385 REHLINGEN

INFO@BUTHMANN-TISCHLER.DE
WWW.BUTHMANN-TISCHLER.DE

FON 04132-933 160
FAX 04132-933 354
MOBIL 0171-458 56 09



Heitmann GARTENBAU

Kreative Gartengestaltung

- ✓ Garten Neu- und Umgestaltung
- ✓ Pflasterarbeiten mit Beton- und Naturstein
- ✓ Baum- und Gehölzschnitt
- ✓ Natursteinmauer
- ✓ Lader-/Erdarbeiten
- ✓ Teichbau & Bachläufe
- ✓ Schredderarbeiten

Tel. (04138) 271
Mobil (0171) 793 05 94
Amelweg 17 / Tellmer
21386 Betzendorf

Rätsel

Sammlung von Schriftstücken	↓	Schiff-fahrts-kunde	Fußball-mann-schaft	preis-geben; spenden	↓	Wäh-rungs-einheit	Strom-speicher (Kurz-wort)	↓	rau, grob	↓	flexibel, elastisch	↓	in bester körperlicher Verfassung	↓	Diebes-gut; Jagd-ergebnis	ohne Milde, hart	↓
einfaches Lokal (ugs.)	→						Fisch-atmungs-organ	→					Früchte	→			
Senke im Gelände	→	3		drahtlose Über-tragungs-technik	→				Staat im Baltikum		akust. Auto-signal-gerät	→			8	junge Ziege	
→							trainie-ren	→					Verbin-dungs-stelle, Ritze	→			
Klage-, Weh-laut	Freifrau		Anlasser an Fahr-zeugen	Signal-farbe	→	6	↓	Anhäng-lichkeit, Loyalität		Insel-staat in der Karibik	europä-isches Volk	→					
nord-amerika-nisches Wildrind	→						aroma-tisierter Wein	→	Blech-blas-instru-ment	→		↓	Strom in Vorder-indien	→			1
→				Flaum-feder	da, zumal	→			2	böse, schlimm	→			Back-masse	Brett-spiel		Leid, Not
Zart-, Fein-gefühl		Ab-schieds-gruß (franz.)	→					Sinnes-organ		Zauber-gewalt über Personen		Teil des Wagens	→				
→					Sport-stätte	→								Uni-versum	→		
Brillen-schlange		hohes Bauwerk	→				bibli-scher Stamm-vater	→				eingedickter Frucht-saft	→		7		
→	5				rückbez. Fürwort (1. Pers. Plural)	→			Bezeich-nung	→			Abkür-zung für Minute	→			
jemandem selbst gehörend		Übrig-geblie-benes	→				eine Zahl	→				Markt-bude	→				4

Wir verlosen

1 x 10 €

Gutschein vom



Das Lösungswort

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

Teilnahmebedingungen:

Schicken Sie uns unter Angabe Ihres Namens und vollständiger Adresse das Lösungswort. Die Gewinner werden in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Einsendeschluss: 19.08.2025



per Post an: Lopautal Nachrichten, Auf der Hude 87, 21339 Lüneburg



oder per E-Mail an: gewinnspiel@lopautal-nachrichten.de

KOPFSPORT



Logisch?!

- Welcher Tag war gestern, wenn übermorgen ein Tag vor Samstag ist?
- Welcher Tag ist heute in drei Tagen, wenn zwei Tage vor gestern Freitag war?
- Welcher Tag ist übermorgen, wenn zwei Tage vor vorgestern ein Tag vor Sonntag war?

Einfach mal was anderes denken, andere Nervenzellen im Gehirn aktivieren.

jeden zweiten Dienstag

von 17.00 - 18.00 Uhr im Dorfgemeindehaus Rehlingen von und mit Ute Brammer ☎ 04132 8436,

am 05. und 19.08.25, sowie 16. und 30.09 25



Herzlichen Glückwunsch dem Gewinner des Bücherstuben Gutscheins

aus dem Rätsel in Ausgabe Juli '25:
S. Witthus aus Amelinghausen

Komm gleich zu uns, bevor Du Dich beim Autokauf ärgerst

75
J A H R E



**AUTOHAUS
PLASCHKA**

SEIT 1950

Persönlich · Kompetent · Verlässlich

Standorte: Amelinghausen, Lüneburg und Winsen (Luhe): Škoda-Vertragshändler, zertifizierte Gebrauchtwagen